

# SPORTKULEX

AKTUELLES AUS DEM NEUKIRCHNER GEMEINDEGESCHEHEN

## Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Liebe Leserinnen und Leser!

Wir gratulieren dem Mädchen-Team der Neuen Mittelschule sehr herzlich zur Erringung des Bundesmeistertitels Ski alpin (Riesentorlauf und Vielseitigkeit) in Saalbach-Hinterglemm. Wir gratulieren dem Kulturverein m<sup>2</sup> - kulturexpress sehr herzlich zum 30-jährigen Bestehen, das mit einer sensationellen Programmwoche gefeiert wird. Wir gratulieren dem Ausnahmesportler, Weltcupsieger und „Überflieger“ Stefan Kraft und seinem familiären bzw. sportlichen Umfeld aus unserer Gemeinde sehr herzlich zu den außergewöhnlichen, herausragenden Leistungen. Wir gratulieren den Bergbahnen Wildkogel zu einem Rekordergebnis im Februar. Und wir wünschen uns, dass wir den Fußballern des USC Neukirchen am Ende der Frühjahrssaison zum Gewinn des Titels und zum Aufstieg gratulieren können.

Viel Spaß und Muße beim Lesen der 161. Ausgabe wünscht

das **SPORTKULEX** -Team.



„**Ich l(h)asse staubsaugen.  
Einfacher und sauberer als je zuvor. Jeden Tag.**“

## Saugsauger Roboter

- Reinigt eine ganze Etage
- automatische Aufladung
- Navigiert durch mehrere Räume
- Reinigt unter Sofas und Stühlen
- Fällt nicht die Treppe herunter

ab € **369,-**



**Robot**<sup>®</sup>

# Pfarre

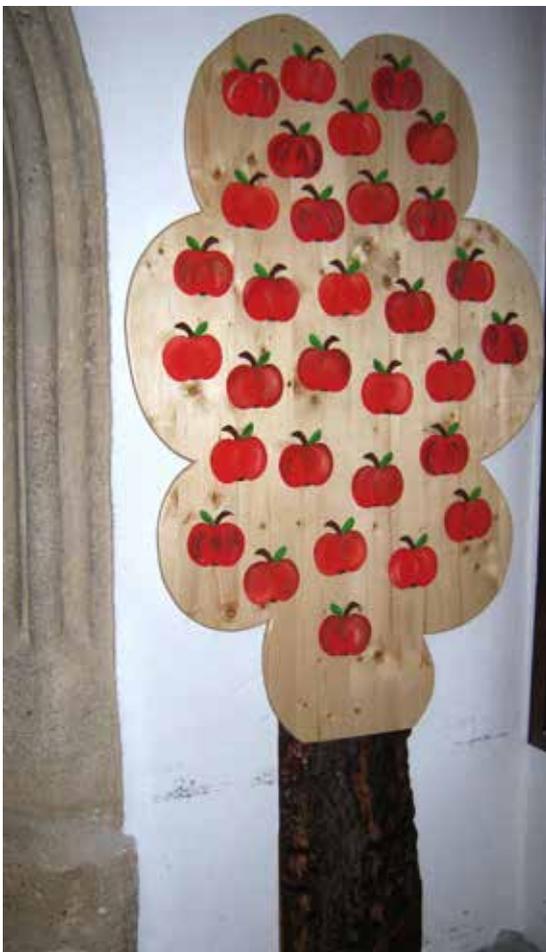
## Willkommen am Täuflingsbaum

Der neue Täuflingsbaum steht gleich rechts neben dem Hauptportal unserer Pfarrkirche in Neukirchen. So werden nun die Täuflinge auf ganz besondere Art und Weise in die Mitte der christlichen Gemeinde gerückt.

Die Eltern erhalten vor der Taufe ihres Kindes einen Rohling aus Holz in Form eines Apfels, den sie mit dem Foto des Täuflings selber gestalten können. Am Tag der Taufe werden die Äpfel am Täuflingsbaum angebracht und dann im Rahmen des jährlichen Täuflingsgottesdienstes den Eltern wieder übergeben.

Ein herzliches **Vergelt's Gott** an die Tischlerei „**Holzbau Bachmaier**“ und an Rosmarie und Thomas Feldbacher „**Pinzgauer Holzspielzeug**“ für die großzügige Unterstützung und Umsetzung!

*Der Neukirchner Pfarrgemeinderat*



# ALOIS MAYR

SEIT 1862 KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH



## HEIMISCHE QUALITÄT

Wir schätzen  
österreichische  
Markenware,  
höchste Qualität  
und lange  
Lebensdauer.

**Christoph  
Pail**

Ihr Berater  
für Holzböden

**alois mayr**<sup>®</sup>  
KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

**ALOIS MAYR Bauwaren GmbH**

Filiale Piesendorf: Gewerbezentrum 106 · A-5721 Piesendorf

Tel.: +43 (0) 6549 7206-17, E-Mail: pail@alois-mayr.at

[www.alois-mayr.at](http://www.alois-mayr.at)

# Alpenverein

Am 18.2.2017 konnten wir bei schönem Wetter unser Rutsch Total in der Preimis veranstalten. Viele Kinder und Eltern waren wieder maskiert und hatten viel Spaß. Zum Rutschen war alles erlaubt, außer Zipfbob und Rodel. Von Pfannen bis Luftmatratzen wurde alles ausgepackt und das schnellste Gerät und sein Fahrer wurden dann prämiert.

Am Sonntag 5.3.2107 fahren wir mit vielen Kindern auf den Wildkogel zum Freeriden. Unsere Kids waren alle top ausgerüstet und hoch motiviert. Leider war das Wetter echt grausig – Regen, Schneefall, Nebel und ziemlich schlechte Schneeverhältnisse und leider kein Tiefschnee. Aufgrund des schlechten Wetters mussten wir uns auf die präparierten Pisten konzentrieren und beendeten am späten Vormittag unser Freeriden in der Vierlauchenhütte beim Mittagessen.

Unsere nächsten Veranstaltungen:

15.04.2017 Osternestsuche Hochmoorstüberl Mittersill

20.05.2017 Klettern in Weißbach

17.06.2017 Sonnenwende Wildalm

Weitere Termine, Berichte über die Veranstaltungen bzw. auch viele Fotos findet ihr auf unserer Homepage [www.av-neukirchen.at](http://www.av-neukirchen.at)

Anmeldungen zu den Veranstaltungen (gerne auch zum Schnuppern) bzw. nähere Infos gibt's bei Manuela Hofer: 0664/1531457 oder email: [fuschi@live.at](mailto:fuschi@live.at)

*Claudia Fuschlberger*



NEUKIRCHNER



Kaufleute

kulinarische Köstlichkeiten | alles für das  
Osternest und die Osterweihe | Gesundes  
für außen und innen | Kinderprogramm  
Osterbäckereien | Palmbuschen  
Fastensuppe | Geschenke  
Schmuck | Blumen

# Neu Kirchner Ostert markt 2017

FR., 07.04.2017

4. NEUKIRCHNER OSTERMARKT

14:00 bis 18:00 Uhr, Marktstraße\* | Neukirchen am Großvenediger

\* die Marktstraße ist vom GH Schweinberger bis zur Hauptschule  
während der Veranstaltung für den Autoverkehr gesperrt!

# Elternverein

## Spende Karin Czerny „Schulbedarf“

Im Rahmen der Schulaktion (Sommer 2016) durfte sich der Elternverein wieder auf eine

### **Spende von € 500,-**

freuen (Karin spendet 10 Cent pro Schulartikel im Rahmen der Schulaktion). Herzlichen Dank an Karin Czerny und alle Eltern, die mitgemacht haben! Mit diesem Betrag konnten wir einen Teil vom Leseprojekt der Neuen Mittelschule bezahlen.

## Kinderartikelbazar am 18. Februar 2017

Wir hatten dieses Jahr unseren **Frühlingsbazar** wieder mit einer **Tombola**, zusammen mit dem Hallenfußballturnier des USC Neukirchen, und können auf einen großen Erfolg zurückblicken. Damit ist sichergestellt, dass wir die Volksschüler und Neuen Mittelschüler bei diversen Projekten in Zukunft wieder finanziell unterstützen können.

Vielen Dank an den USC Neukirchen - Sektion Fußball und Herrn Dir. Hubert Kirchner für die gute Zusammenarbeit und an alle KÄUFER, die unseren Bazar immer wieder besuchen! Danke an die Neukirchner Betriebe und alle, die uns tolle Sachpreise für die Tombola gesponsert haben.

## Schwimmkurs ab 25. März 2017

Es ist uns ein Anliegen, diesen freiwilligen Kurs jedes Jahr anzubieten und finanziell mit € 35,- pro Schüler zu unterstützen. Dieses Jahr haben sich wieder viele Volksschulkinder angemeldet (sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene).

Das wertvolle Angebot von der Wasserrettung Mittersill bietet nicht nur Anfängern sondern gerade auch Fortgeschrittenen eine intensive Schwimmbildung. Allen Teilnehmern/-innen wünschen wir viel Spaß und Erfolg.

## Abschlussgeschenk an Viertklassler

Die Schüler der 4. Klasse erhalten jedes Jahr einen Zuschuss über € 5,- pro SchülerIn für die Abschlussfahrt nach Salzburg und Wien. Wir

wünschen den Viertklasslern der Neuen Mittelschule alles Gute für ihren weiteren Werdegang und den Viertlern der Volksschule viel Schwung und Elan im Herbst für die Neue Mittelschule.

Wir sind für Fragen, Wünsche, Anregungen offen, **freuen uns über jeden, der uns tatkräftig unterstützt** und wünschen allen noch viel Energie in den letzten Schulmonaten!

*Liebe Grüße*  
*Ingrid Gruber & Team*



**COOLE SONNENBRILLEN**

Sonnenbrillen	ab € 80,-
Optische Sonnenbrille	ab € 99,-

**FÜR JEDE LEBENSLAGE**

**PELLOSCH**  
OPTIK.UHREN.SCHMUCK

Die Pellosch Ges.m.b.H.  
Stadtplatz 15, A-5730 Mittersill, Tel: +43-6562-6351, [www.pellosch.at](http://www.pellosch.at)



# Wildkogel Musikfestival 2017

MITANOND - LÄSSIG - SCHRÄG



HOHE  
TAUERN  
DIE NATIONALPARK-REGION

**1. BIS 8. APRIL 2017**  
**NEUKIRCHEN AM GROSSVENEDIGER**

Willkommen  
**WILDKOGEL!**  
DIE ARENA  
Neukirchen · Bramberg

Tickets: [www.wildkogel-musikfestival.at](http://www.wildkogel-musikfestival.at)  
oder im Tourismusbüro Neukirchen  
Marktstraße 171, T. +43 (0)6565 6256  
[info@wildkogel-arena.at](mailto:info@wildkogel-arena.at), [www.wildkogel-arena.at](http://www.wildkogel-arena.at)

**7 TAGE SONNENSKILAUFG  
UND MUSIKGENUSS –  
16 BANDS UND 12 LOCATIONS!**

# Freiwillige Feuerwehr

## Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner,

aus Sicht der Einsätze waren die letzten zwei Monate glücklicherweise bis auf kleinere Ereignisse recht ruhig. Umso mehr tut sich auf dem Gebiet der Ausbildung sowohl bei der Feuerwehrjugend als auch bei den Aktiven. Das Frühjahrs-Schulungsprogramm ist in vollem Gange.

### Action Day der Feuerwehrjugend

Am 4. März 2017 fand der neu ins Leben gerufene „Action Day“ der Feuerwehrjugend statt.

Der Grund für dieses Ereignis ist, neuen und motivierten Feuerwehrynachwuchs zu bekommen. Viele Neukirchner Kinder nutzten dieses Angebot um einen perfekten Einblick in das Feuerwehrleben zu erhalten. Einige Informationen zum Tag: Am Anfang des Tages wurde der genaue Aufgabenbereich der Feuerwehrjugend von Jugendführer VI Alex Wechselberger erläutert. Danach wurden die Kinder durch das Feuerwehrhaus geführt um genauere Details über Geräte, Fahrzeuge, Alarmierung und sonstige Hilfsmittel der Feuerwehr zu erhalten.



Auch eine praktische Übung wurde vorbereitet. Der Bauhof in Neukirchen stand als Übungsziel zur Verfügung. Die hydraulischen Rettungsgeräte wurden vorgestellt und konnten anschließend von allen Kindern ausführlich ausprobiert werden. Was passiert, wenn man einen Fettbrand mit Wasser löscht, oder eine Haarspraydose ins Feuer legt? Auch

diese Situationen wurden genau gezeigt bzw. getestet, um falsches Handeln zu vermeiden.

Am Ende des Tages blickte man in begeisterte Gesichter und vielleicht können wir schon bald einige neue Feuerwehrmitglieder zwischen 10 und 15 Jahren bei uns begrüßen.

Herzlichen Dank dem Ausbildungsteam für die hervorragende Vorbereitung und Umsetzung des „Action Days“ und Tom Moser für die tollen Bilder!



Weitere Informationen und viele Bilder findet ihr wie immer auf [www.feuerwehr-neukirchen.at](http://www.feuerwehr-neukirchen.at).

*Mit den besten Grüßen der Feuerwehr,  
JFM Fabian Hofer &  
LM Klaus Schwarzenberger*

## **VORANKÜNDIGUNG:**

**140 Jahre Feuerwehr  
Neukirchen**

**24.05.2017 – 19:30 Uhr  
Neue Mittelschule Neukirchen**

**Für leibliches Wohl ist gesorgt!**

# Katholische Frauen

Was gibt es Neues bei dem Kfb-Neukirchen?  
Ein herzliches Grüß Gott dem neuen Herrn Pfarrer Albrecht Tagger und wir senden auch die besten Genesungswünsche nach Salzburg an Pfarrer Christian Hödlmoser. Möge es ihm bald wieder besser gehen.

Am 21. Februar haben wir uns zu einer kleinen Wallfahrt nach Weyer begeben. Leider war es ein nasskalter Tag, aber es sind trotzdem 20 Frauen, begleitet von Ruben Weyringer, nach Weyer gegangen. In der Weyerkirche haben wir gemeinsam mit Ruben eine Andacht gebetet und gesungen. Im Anschluß daran sind wir zu Kaffee und Kuchen im Gasthaus Baitz eingekehrt. Dort gratulierten wir unserem ältesten Mitglied, Frau Dr. Brunhilde Frey nochmals zu ihrem runden Geburtstag. Die Einladung zu unserer nächsten Kapellenwanderung verlaublich wieder auf unserer Anschlagtafel. Kommt recht zahlreich mit!

Am 7. April bieten wir auf dem Ostermarkt gegen eine freiwillige Spende ein Glas Fastensuppe an. Bitte schaut bei unserem Stand vorbei. Der Erlös kommt der Aktion Familienfasttag für Belange der Frauen zu Gute.

Jetzt noch ein besonderes Anliegen von mir. Die Fronleichnamsprozession rückt näher, da möchte ich die Bitte aussprechen, jetzt schon den Überrock oder das Miedergewand zu probieren.

Ich lade alle Frauen ein, wieder einmal mit ihrer Tracht bei der Prozession mitzugehen. Rücken wir mit unserer schönen Pinzgauer Tracht zur Ehre Gottes aus. Jeder hat etwas zu bitten und zu danken.

*Eure Obfrau  
Margarita Kaiser*



## „Schreib's auf“

### Herzlich willkommen!!!

Es freut uns ganz besonders, dass Thresl Meilingler wieder „zurückgekommen“ ist, sich jetzt wieder die Zeit zum Schreiben nimmt und unsere Gruppe mit ihrer liebenswürdigen Art und ihren Texten bereichert.

### Mei Goschtn

Mei Goschtn is nit glei a kloas Fleckaö Ean,  
wo Gmias und Solot söd gschwind zeitig wean!  
A Stickoö Natua umgebm van an Zau,  
nit z´hoch und nit zéng, mog jeda eiaschau!  
Meggst Gmiasbettl sechn, sche in Reih und Glied,  
muaß i di enttäuschn, dos geits ba mia nit!  
Wonns Gaschtn ugeht, oft hots no a Gschau,  
ba de Bettl und Wegl moch i olls gonz genau!  
Jede Wuschz ziach i aus, gonz nockat is de Ean,  
bold weaschts eh wieda olls wochsn und blean!  
I geh noch de Zoachn, ban Saan und ban Setzn,  
i schau ofs Weda – los mi nit hetzn!  
Gaschtn is a Freid, mi hoöts nit an Haus,  
olls schaut so sauwa und ordentlich aus.  
De Zwieföreh steht do wia de Zinnsoltotn,  
so sölbstbewußt aufkreckt – de weißn und de roten.

Owa da Lasseng ist holt ollwaö de Zeit,  
wo´s ba de Bauan sist vü Orwat geit.  
„Muaß eh amoö wochsn!“ so denk i ma holt,  
owa de Pflanzei wochsnt longsom und s´Unkraut  
wochst bold!

So ist mei Ordnung gonz gschwind ban Teifö!  
Ist dos mei Goschtn? I bi scho an Zweifö!  
De Komülln homb gmoat“ De Ordnung is  
z´streng!“ Wochsnt doscht und do dazwischn,  
sechnt olls nit so eng.

Und was hot des Ringlbusch an Schnittlauch in  
z´toa? Ea hot gean ian Schadn und is nit alloa!  
Da Borretsch hot se fruatlengst aus´n Goschtn-  
wegl bohscht,

ba dea Greß was dea kriagg, a ugführihs Oscht.  
S Maggikraut is iaz scho bold größa wia i,  
do is wohl z´firchtn, i daschloif neama vi!  
Ban Kohl wochst da Giersch und da Löwenzahn,  
ban Kraut s Hirtntäschl und da Gundermann.  
Ist dos a Malheur? Na, wochsts na krot,  
i nimm dos olls zan an Kräutasolot!

Voglmire und Disteln reiß i scho aus  
und a n Franzosnkraut moch i n Goraus.  
Mit n Schöllkraut bi i ständig ban kämpfn  
Und s Wochstum van Beinwell muaß i a dämpfn.  
Olls wochst und gedeiht, schmeckt gsund und  
frisch, a kuschza Weg – van Goschtn of n Tisch.  
So steht de Pflonzn wias ea gfaöllt banonn,  
i hu holt an ordentlechn Durcharanonn!

*Th.M.2007*

# Trachtenmusikkapelle



*Die Trachtenmusikkapelle unter Kapellmeister Rudi Budimaier bei der Musikschau der Nationen in Bremen.*

## Liebe Freunde der TMK Neukirchen!

Nach der Winterpause sind wir schon wieder fleißig beim Proben. Am Sonntag, dem 21. Mai um 19:00 Uhr findet ein Konzert in der Pfarrkirche statt. Dazu laden wir herzlich ein!

Am 22. Februar feierte unser „Altkapellmeister“ Rudi Budimaier sen. seinen 80er. Mit einem Ständchen durften wir dem Jubilar gratulieren. Rudi war 17 Jahre (1967-1984) Kapellmeister der TMK-Neukirchen. Eine sehr erfolgreiche Zeit, denn Rudi war in vielen Dingen ein Erneuerer. Er sorgte unter anderem für viel Nachwuchs, eine geordnete Vereinsstruktur, die Teilnahme an Wertungsspielen, bei denen Spitzenplätze erreicht wurden. Höhepunkte waren sicher auch die Teilnahme an der 12. Musikschau der Nationen in Bremen und die Feier zum 100-jährigen Bestehen der Trachtenmusikkapelle Neukirchen im Jahr 1978. Wenn „Not am Mann“ ist, hilft Rudi auch heute noch mit, wie zB beim Umbau des Probelokals oder als Stabführer beim 1. Mai! Lieber Rudi! Nochmals alles Gute und vie-

len Dank im Namen aller Musikantinnen und Musikanten!

Ein „Vergelt's Gott“ an die Venedigerpass, die 500 Euro, den Erlös vom Kinderfasching wie letztes Jahr auch heuer wieder unserem Jugendorchester zu Verfügung stellte! Auch die Kinder proben bereits mit viel Fleiß, denn am 22. April tritt die Jugendkapelle beim Jugendorchesterwettbewerb in Leogang an. Dazu wünschen wir viel Spaß und Erfolg!

Seit Jänner sind wieder unsere Sammler von Haus zu Haus unterwegs! Für die Spenden und auch die Unterstützung im restlichen Jahr möchten wir uns herzlich bedanken. Am 1. Mai werden wir wieder zum traditionellen „Weckruf“ aufspielen. Dieses Jahr werden wir auch erstmals am Vorabend die neu entstandene Bärngartsiedlung mit einbeziehen!

Wir wünschen allen ein schönes Frühjahr und verbleiben mit musikalischen Grüßen,

*Franz Brunner, Obmann  
Lorenz Brandauer, Kapellmeister*

# DDr. Peter Hofer

## DIE WOCHE DER GROSSEN VERSCHWENDUNG

Verschwenderisch geht es zu in der Karwoche. Am Sonntag breiten Menschen ihre Kleider auf der Straße aus, um den friedfertigen Propheten zu grüßen: „Hosanna dem Sohne Davids!“ Am Montag wird das ganze Haus vom Duft des Öls erfüllt, als Jesus in Betanien gesalbt wird. Kostbar ist das wohlriechende Nardenöl, so kostbar, dass sich - wie könnte es anders sein - einige als Moralapostel aufspielen: „Wozu diese Verschwendung?“ (Mk 14,4). Zu denen, die sich besonders aufregen, gehört der Kasenswart des Jüngerkreises, der kurze Zeit später keine Skrupel hat, seine dreißig Silberlinge in Empfang zu nehmen. Doch die Salbende verrichtet einen prophetischen Dienst. Dem, der zum Vater zurückkehrt, gebührt alle Ehre und Herrlichkeit. So empfängt sie selbst einen verschwenderischen Lohn: „Überall auf der Welt, wo das Evangelium verkündet wird, wird man sich an sie erinnern.“

Niemand feiert heute diese Salbung zu Deinem Gedächtnis, Frau in Bethanien. Die Prophezeiung hat sich nicht erfüllt, Du bist in der Versenkung verschwunden, lautlos bist du gekommen, lautlos bist Du gegangen. Wie aus dem Nichts in das Nichts zurück. Doch, etwas ist uns von dir geblieben: Deine Kraft, Dein Mut, Deine Überschwenglichkeit, die an nichts spart, sondern alles gibt, Dein Glaube an Jesus und Deine Liebe zu ihm, die seine dankbare Gegenliebe auslöst, Deine Sanftheit, die uns berührt. Das haben wir aufgespürt. Zu Deinem Gedächtnis. Schweigen aber möchte man über die Ränke, die sich am Dienstag und am Mittwoch abspielen.

Verrat und Schwäche, Maskerade. Auch das ist zeitlos und im Überfluss vorhanden: „Es war aber Nacht“ (Joh 13, 30).

Am Donnerstag ist es der Herr, der seinen Jüngern die Füße wäscht. Verschwendung auch hier, kein Mitspielen in der gesellschaftlichen Rangordnung. Wer das Wort vom „Beispiel“ wirklich hört, mag demütig werden. Und auch die heilige Feier erinnert an den, der sich selbst schenkte. „Wer dies Geheimnis feiert, soll selber sein wie Brot.“ Maßlos ist die Trauer am Freitag. Das Spiegelbild einer maßlosen Welt, die nicht ruhen mag, bis jede Art von Unsinn und Leid millionenfach durchexerziert ist. Kyrie eleison! Am Samstag schweigt die Kirche. Nein, Gott ist nicht tot. Das Leben bleibt verschwen-

derisch. In seiner Schönheit und Traurigkeit, in seiner Endlichkeit und Ungerechtigkeit. In der Kraft des Wortes und der Liebe. Feiern wir in dieser Woche die Verschwendung. Weil unsere Hoffnung größer ist als unsere Verzweiflung.

In diesem Sinne wünsche ich eine gesegnete Karwoche und Osterzeit

Euer  
Univ.-Prof. DDr. Peter Hofer



Thomas

# HOFER

Fenster | Türen | Böden | Sonnenschutz

Zertifizierter JOSKO Montage- und Servicepartner  
Dorf 90, 5732 Mühlbach | 0664/2537504

## Beratung und Montage von:

- Fenster, Türen und Böden
- alle Arten und Variationen von Sonnenschutz
- Insektenschutz - der Renner für das Frühjahr
- Renovierungsarbeiten im Innenbereich



[www.thomas-hofer.co.at](http://www.thomas-hofer.co.at)

JOSKO Vertriebspartner  
Fa. Höller GmbH  
Kundencenter Maishofen

**josko**  
FENSTER & TÜREN

# Eis- und Stocksport



**29.01.2017:**

## **Wildkogel-Langstreckenrodeln**

Nach dem 2. Platz der Mannschaftswertung beim Venedigerrodeln versuchte sich auch eine Mannschaft der Eisschützen vom Wildkogel. Mit einer Gesamtzeit von 1:04:29,9 waren die vier nur um 30,86 Sekunden zu langsam, damit der hervorragende **3. Rang**.

**12.02.2017:**

## **Freundschaftsturnier Neukirchen gegen Mühlbach**

Insgesamt hervorragende 62 SchützenInnen (32 Neukirchner und 30 Mühlbacher) traten zum freundschaftlichen Vergleichskampf an. An diesem strahlenden Tag war das Glück klar auf unserer Seite. 2:0 gewonnen und zum drüberstreuen auch noch die Bierkehr. Für die Kehrschüsse waren Walter Breuer und 2-mal Gerhard Rainer verantwortlich.

**18.02.2017:**

## **ÖAAB Eisschießen Neukirchen gegen Wald**

Am Samstagabend um 19:00 Uhr hatten wir heuer die Gelegenheit, das diesjährige ÖAAB Eisschießen auf der Winterbahn des **EVN** durchzuführen. Dabei konnten wir wieder einmal die wenig verwendete Flutlichtanlage testen. Die Neukirchner Schützen waren natürlich sehr, sehr gastfreundlich. Resultat: 2:1 für die Walder

und anschließend verloren wir auch noch die prestigeträchtige Bierkehr. Dazu gab es auch ein Gloodschießen mit wirklich tollen Preisen.

**25.03.2017:**

## **Sommereröffnungsschießen**

Da schon einige Wochen auf der Asphaltbahn geschossen wurde, war es höchste Zeit für eine offizielle Eröffnung der Sommersaison. 33 Schützen trafen sich bei bester Witterung. Geschossen wurde „**Eng**“ gegen „**Weit**“. Der beinharte Kampf endete 4:2 für die „Engen“ mit Moar **Werner Breuer**, dafür holten sich gerechterweise die „Weiten“ mit Moar **Hans Wallner** die Bierkehr. Und damit nicht alles umsonst war, gab es anschließend eine Krainer Wurst für alle.

**Nächster Termin:**

**23.04.2017 VENEDIGERTURNIER**

**04.06.2017 VEREINETURNIER** (Pfungstturnier). Auch heuer kommt wieder der **Hendlwagen** und es gibt Hendl für alle.

*Für den EVN  
Josef Steger, SF*



# Judo

Um uns sportlich sowie auch kameradschaftlich weiterzuentwickeln, finden mehrmals im Jahr gemeinsame Judo Trainings mit den anderen Pinzgauer Judo Vereinen (Niedersill, Saalbach und Rauris) statt. Das erste Zusammentreffen war am 10.2.2017 in der NMS Neukirchen. Ca. 50 Pinzgauer Judoka nahmen an dem ersten „Kräftemessen“ teil.

Unsere Judoka waren mit viel Ehrgeiz und Freude dabei und konnten den ein oder anderen auf die Matte legen.

Anschließend an das Training gab es für alle eine kleine Jause.

DAFÜR MÖCHTEN WIR UNS BEI DER METZGEREI SCHÖPPL UND DER BÄCKEREI SCHROLL RECHT HERZLICH FÜR DAS WURST- UND BROTSponsoring bedanken!

Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Training, welches in Rauris stattfinden wird!

*Eure Trainerinnen*



  
EINLADUNG ZUM  
**KONZERT**  
IN DER PFARRKIRCHE NEUKIRCHEN  
AM SONNTAG, 21. MAI 2017 UM 19:00 UHR  
WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!  
DIE TRACHTENMUSIKKAPELLE NEUKIRCHEN AM GROSSVENEDIGER





novum

**Das Novum bleibt wie immer  
nach Ostern in der ganzen  
Zwischensaison geöffnet  
(7 Tage in der Woche) !  
Kein Ruhetag!**

**Tel. 0664 444 00 39**



**Bäckerei jeden Sonn- und  
Feiertag von 06:30-17:00 Uhr  
geöffnet!  
schrollback's cafe  
0664 50 35 218**



**schrollback's  
ICED MACCHIATO  
Classic oder mit Caramel  
@ novum & schrollback's cafe**

Liebe Skifreunde!

Eine ereignisreiche Saison neigt sich dem Ende zu. In den letzten drei Monaten wurden insgesamt 13 Rennen bei perfekten Pistenbedingungen in der Preimis veranstaltet. Wir blicken zurück und möchten euch einen kleinen Ausschnitt unserer Tätigkeiten zeigen (siehe rechte Seite - Fotos: Intersport Harms Kids Pisten-Cup, Kindercup Rennen, Bezirksmeisterschaften der Schulen, Ortsmeisterschaft, Bezirksrennen, Landesrennen, Intersport Harms Kids-Pisten Cup Finale, Gaudi-Triathlon

Weiters wurden noch Firmenrennen für Keil Erdbau und Wolfram, ein Tag im Schnee für die Volksschule, NMS-Rennen und VS-Rennen abgewickelt.

Fast an jedem Wochenende war eine Menge an unserem Haushang geboten. Dies funktioniert natürlich nur, Dank unserer zahlreichen Helfer, die immer zur Verfügung stehen. Vielen Dank!!!!

Für einen kleinen Skiclub ist es natürlich nicht immer einfach, die finanziellen Ausgaben abzuwickeln, deshalb möchten wir uns bei unseren heurigen Sponsoren bedanken. Ohne euch wäre vieles nicht möglich.

Wohl der größte Dank gilt unseren Trainern, die heuer 3 Mal in der Woche die Schüler und 2 Mal in der Woche die Kinder trainierten, sowie bei allen Rennen immer vor Ort waren. Auf unsere Gesamtergebnisse sind wir sehr stolz und möchten unseren Rennläufern sehr herzlich gratulieren.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Wildkogelbahn, die für manche Probleme immer ein offenes Ohr hatte.

Wir beschließen die Saison mit einem guten Gefühl und hoffen auf einen nächsten genauso erfolgreichen Winter.

Mit sportlichen Grüßen  
Mario Dreier

### Gesamtergebnis Bezirkscup 2016/2017

Reichholf Elena	2003	3.Rang/ verletzt
Ehrenreich Franziska	2003	4. Rang
Keil Lea	2002	5. Rang
Schragl Kerstin	1998	1. Rang
Steiger Sebastian	2004	9. Rang
Unterwurzacher Maximilian	2003	11. Rang

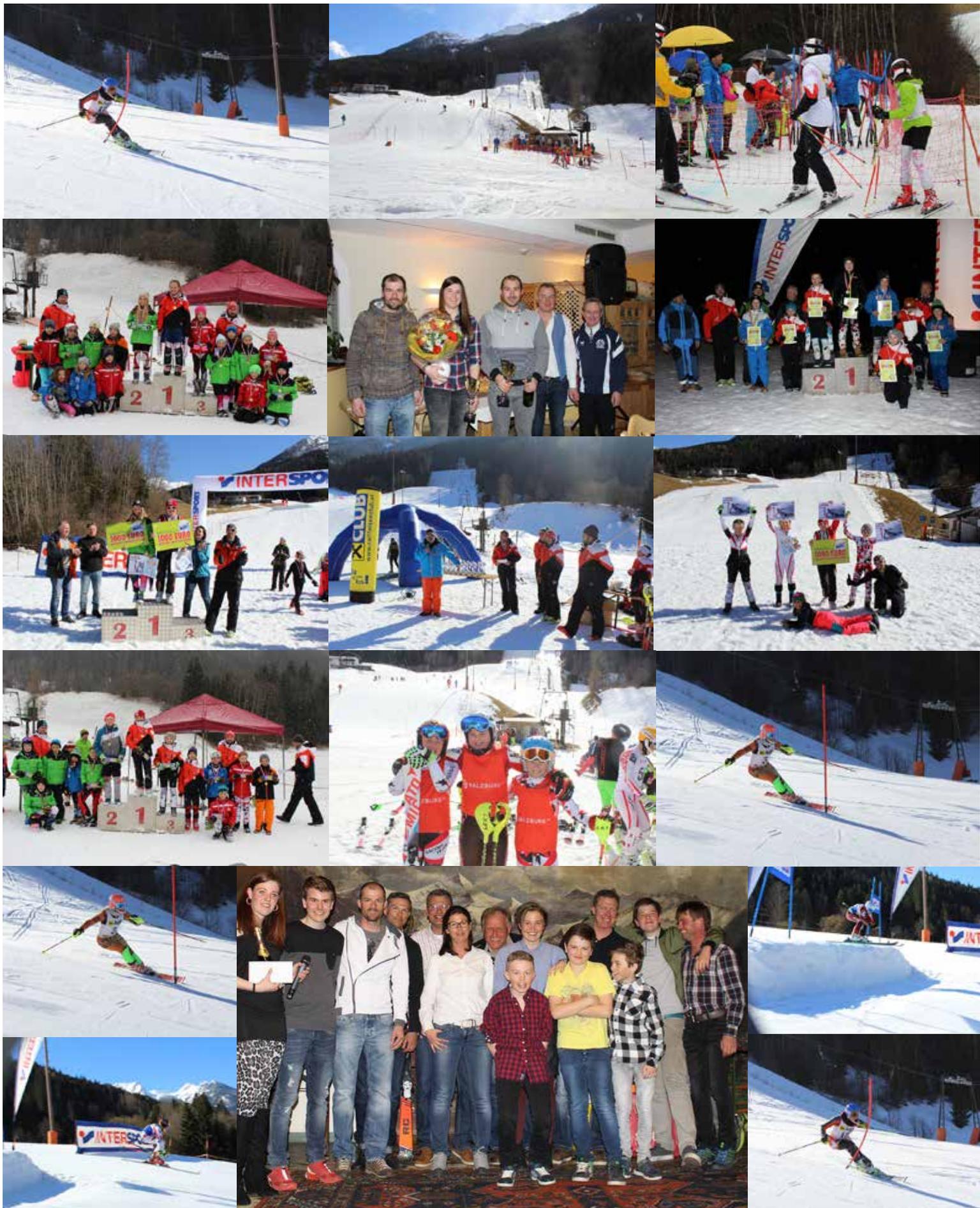
### Gesamtergebnis Landescup 2016/2017

Reichholf Elena	2003	24. Rang verletzt
Ehrenreich Franziska*	2003	22. Rang
Keil Lea	2002	17. Rang
Unterwurzacher Maximilian	2003	20. Rang

### Gesamtergebnis Kindercup 2016/2017

Möschl Laura	2007	3. Rang
Bacher Nico	2007	1. Rang
Bräuer Jona	2008	5. Rang
Hofer Tobias*	2007	7. Rang
Schwarzenbacher Moritz*	2007	12. Rang
Trojer Elias*	2008	15. Rang
Nindl Samuel	2005	1. Rang
Hofer Jonas	2006	5. Rang
Ehrenreich Felix	2006	6. Rang
Scharler Korbinian*	2006	10. Rang
Prosegger Matthias	2006	14. Rang
Blaickner Bastian*	2006	19. Rang

\* nicht bei allen Rennen gestartet



## 12. Raiffeisenbank Hallenturnier

Insgesamt spielten bei diesen Turniertagen 26 Nachwuchsmannschaften (ca. 230 Kinder!) in den Altersklassen U-7, U-8, U-10, U-12 und U-14 um den jeweiligen Klassensieg. Pokale für alle Kinder ließen ihre Herzen höher schlagen und brachten Kinderaugen zum Leuchten. Wir bedanken uns ganz herzlichst bei allen Sponsoren (ohne euch wäre eine solche Veranstaltung undenkbar!), dem Direktor Hubert Kirchner, dem Schulwart Thomas Wöhrer mit seinem Team, Andrea Proßegger und Sabine Kröll, stellvertretend für alle Helfer, Karl Steiger und den Verantwortlichen der Marktgemeinde Neukirchen, Amtsleiter Peter Breuer und Bürgermeister Peter Nindl. Besonderer Dank an die Muttis unserer Nachwuchskicker für die tollen Torten- und Kuchenspenden und natürlich bei allen Besuchern des Hallenturniers. Danke an den Hauptsponsor, der Raiffeisenbank Neukirchen, Kassier und Turnierleitung Florian Dahel, Organisation Herbert Kröll und Hans Gruber, dem Schiedrichterteam, den Parkplatzordnern, Hallensprecher Hans Gruber und an die Firma Zimmerei Gregor Knapp und Trockenbau Brunner für die bereit gestellte Werbefläche zum Aufhängen unseres Transparentes.

*Für die Sektion Fußball  
Ferdinand Nindl  
Jugendleiter*

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren:

Skischule Christian Kreidl  
E-Werk Lechner August KG  
Active Hotel Wildkogel  
Hotel-Feriengut Buasen GmbH & Co.KG  
Alpengasthof Stockenbaum  
Gasthof Schütthof  
Hölzl Baumanagement GmbH & Co. KG  
Erwin Hüttl GmbH  
Intersport Harms GmbH  
Bräuer Venedigerblick KG  
Oberpinzgauer Fremdenverkehrsförderungs- und Bergbahnen AG  
Gasthof Siggen  
Leutgeb Hans  
Nationalparkhotel Klockerhaus  
Gemeinde Krimml  
Lerch Jakob  
Krahbichler Johann  
Tischlerei Maierhofer GmbH  
Intersport Patterer GesmbH  
Czerny Karin  
Venedigerpass Neukirchen  
Taxer  
Duxeralm Seilbahnen GesmbH  
Gemeinde Wald im Pinzgau



U7 - Mittersill: 1. Rang

Med. Rat Dr. Bogensperger Walter  
Dankl.net GmbH the electriccompany  
KFZ Service H & M  
Möschl Ingmar GmbH  
Gasthof Neuhaushof  
Schroll back GmbH  
Hutter & Co Wildkogelhaus OHG  
Tischlerei Stolzlechner GmbH & Co KG  
Lachmayer Anton  
Panoramahotel Burgeck  
Nothdurfter Gotthard  
Johann Graber & Sohn KG  
SPORTS & more UNTERWURZACHER GmbH  
haus technik brandner GmbH  
Nothdurfter Peter  
S.N.P. Camping GesmbH  
Walder Kirchstubb  
Karl Siegfried  
Kreidl Gotthard  
Dreier GmbH - Spenglerei & Bedachung  
Zimmerei Knapp GmbH  
Sonnenstudio Inge - Abazi Simone  
Zimmerei und Treppenbau Wöhrer  
Pinzgauer Kanne - Pichler & Co KG  
Sport Herzog - Sport 2000  
Alpengasthaus & Jugendhotel Venedigerhof  
Kröll Johann KG  
Brunner & Co Trockenbau GmbH  
Brunner  
Pinzgauer Töpferei  
Prodinger Hans Peter  
Gebrüder Lechner GmbH & Co.KG  
Gasthof Oliver-Richie  
Wolkensteiner Hotels  
Fleischhauerei Rumpold  
Billa Neukirchen  
Raiffeisenbank Markt Neukirchen reg. Gen.mbh  
Ensmann Bäckerei



U8 - Bramberg: 1. Rang



U10 - Mittersill: 1. Rang



U12 - Mühlbach: 1. Rang



U14 - Neukirchen: 1. Rang

## NEU !! Ihre Ansprechpartnerin für Büroaufgaben

Für Private, Klein- und Mittelbetriebe  
**stundenweise oder regelmäßig - wie Sie es brauchen!**

**Interesse? Anrufen und Termin vereinbaren – ich freue mich!**  
**Tel: 0664 / 19 21 035 – [info@bueroservice-steiger.at](mailto:info@bueroservice-steiger.at)**

- Flexible Bürodienstleistungen, angepasst an Ihre Bedürfnisse
- Texterstellung und Gestaltung für Briefe, Rechnungen und Werbung
- Vorbereitung der Buchhaltung
- Homepagegestaltung
- Erstellung und Wartung in versch. Buchungssystemen (z.Bsp. FeWo, Bergfex, Booking, Feratel)
- Organisation und Strukturierung in Papierform und EDV
- Urlaubs- und Krankenvertretung



## Saurodeln

Auch heuer wurde wieder ein Saurodeln auf der Kühnreitrodelbahn veranstaltet. Am Start waren 26 Mannschaften mit teils sehr kreativen Fahrzeugen und Verkleidungen, vor allem die Feuerwehr begeisterte die zahlreichen Zuschauer mit einer tollen Show!

Den 1. Preis, eine ganze Sau, hat die Mannschaft „Scheifei - Jung und Alt“ (Waltraud Bachmaier, Roman Lautersbacher, Magdalena Schroll und Karl Budimayr) gewonnen. **Herzliche Gratulation!**

Die Ergebnisliste findet ihr auf unserer Homepage: [www.rodeln.cc](http://www.rodeln.cc)

Nach der Siegerehrung sorgte wie schon die letzten Jahre die „Feuerwehrmusi“ für beste Unterhaltung, vielen Dank!

Infos, Bilder und auch Videos über alle Veranstaltungen des USC Neukirchen findet ihr auch auf Facebook mit folgendem Link:

[www.facebook.com/USC.Neukirchen](http://www.facebook.com/USC.Neukirchen)

Im Namen der gesamten Mannschaft ein großes Dankeschön an alle Sponsoren, Gönner und Teilnehmer bei den einzelnen Veranstaltungen!

*Sektionsleiter Manuel Brugger  
Sektionsleiter Stv. Jürgen Kremser  
Sektionsleiter Stv. Roland Steger*



## PLANUNGSCOMPANY GMBH

FACHABTEILUNG FÜR BRANDSCHUTZ UND SICHERHEITSTECHNIK

Marktstraße 179 5741 | Neukirchen am Großvenediger

<http://www.planungscountry.at> | [office@planungscountry.at](mailto:office@planungscountry.at)

### Kontakt:

Prosegger Herwig

+43 (0) 664 / 513 67 97

Nil Stefan

+43 (0) 664 / 534 32 42



## ... RAUCHMELDER RETTEN LEBEN ...

**5 + 1  
Gratis**

Rauchmelder mit 10 - Jahres Longlife Batterie	€ 36,00
Funkmodul zur Vernetzung der Rauchmelder	€ 42,00
Controller Modul zur Verwaltung der Rauchmelder	€ 76,00

BRANDSCHUTZPLANUNG

BRANDSCHUTZBERATUNG

BRANDSCHUTZTECHNIK

AKTION GÜLTIG SOLANGE DER VORRAT REICHT. DIE ANGEgebenEN PREISE VERSTEHEN SICH INKLUSIVE GEsETZLICHER MEHRWERTSTEUER.

# Die längste Langlaufkette der Welt



Guinness World Records Titel ist geschafft – Die längste Langlaufkette der Welt! Am Faschingsdienstag, 28. Februar 2017 stellten sich die über 20 Teilnehmer/innen der Herausforderung den Rekord von Einöd über Schütthof bis Siggen zu schaffen. Durch die nicht einfachen Umstände wie Flüssigkeitsmangel strebten die Teilnehmer/innen dennoch den Rekord an. Langlaufchef Kurt Windberger war überwältigt und teilte der Sporkulex-Redaktion mit: „Na heid is so a schena Tog!“ Gleichzeitig zu diesem enormen Erfolg konnten wir noch unserem sportlichen Rudi Budimaier zum 80iger gratulieren.

*Antonia Stotter*

## AUTO MAIER Kfz REPARATUR GmbH FACHBETRIEB

**Ihr Peugeot-Partner im Oberpinzgau**  
**5741 Neukirchen/Grv., Tel. 06565-6557, Fax. 06565-6557-13, [www.automaiier.at](http://www.automaiier.at)**

**DIE PEUGEOT NUTZFAHRZEUGPALETTE**  
**EFFIZIENT IN JEDER FORM UND GRÖSSE**

03. – 08. APRIL 2017  
**PEUGEOT PROFESSIONAL DAYS**  
BEI TEILNEHMENDEN PEUGEOT HÄNDLERN

- ✓ Nur für den neuen Expert:  
Inkl. Klima+Radio+Bluetooth+Bodenplatte
- ✓ Nur für Boxer:  
Inkl. SORTIMO Laderaumverkleidung

PEUGEOT PARTNER	PEUGEOT EXPERT Premium	PEUGEOT BOXER
1100cm <sup>3</sup> Blue <sup>2</sup> 1700i (EURO 6)	1300cm <sup>3</sup> Blue <sup>2</sup> 1500i (EURO 6)	1300cm <sup>3</sup> Blue <sup>2</sup> 1500i (EURO 6)
ab € 11.290,-	ab € 15.990,-	ab € 17.990,-

1) Aktion gültig für Firmenkunden bei Kaufvertragsabschluss von 01.03. bis 30.04.2017 und Auslieferung bis 31.07.2017 bei allen teilnehmenden Händlerpartnern. Aktionspreis enthält Händlerbeteiligung und inkludiert bereits alle aktuell gültigen Aktionen sowie Prämien von Peugeot Austria GmbH. Unverb. empf., nicht kartell. Richtpr. in € inkl. MwSt. Details zur Aktion bei Ihrem Peugeot Verkaufsbereiter. Symbolfotos.

MOTION & EMOTION



Für weitere Auskünfte, Probefahrten und detaillierte Informationen bzgl. Preis, Ausstattung usw. sind wir jederzeit gerne für Sie da. Wir stehen Ihnen auch mit Reparaturen sowie sämtlichen Lackier- und Karosseriearbeiten aller Marken zur Verfügung und wenn's einmal sein muss, ist unser 24 Stunden Abschleppdienst unter der Nummer 0664/9306043 für Sie bereit! Wir würden uns freuen, Sie persönlich bei uns begrüßen zu dürfen!

# Musikum



*Gunther Kalcher*

## **Unterricht am Musikum - klingende Vielfalt**

Wir haben landesweit die Kooperationen mit den öffentlichen Schulen verstärkt. Aufbauend auf dem Einzelunterricht am Instrument motivieren wir die Kinder und Jugendlichen zur Teilnahme an musikalischen Projekten und öffentlichen Veranstaltungen, denn das gemeinsame Musizieren und Hinarbeiten auf Ziele wie Konzerte, Projekte und andere Veranstaltungen fördert nicht nur ihre musikalischen, sondern auch ihre sozialen Fähigkeiten.

Von den insgesamt 351 SchülerInnen im Schuljahr 2016/17 im Musikum Mittersill nutzten 49 SchülerInnen aus Neukirchen das Unterrichtsangebot.

## **Veranstaltungen**

Im Schuljahr 2015/16 wurden in den Gemeinden des Oberpinzgaues wieder mehr als 60 Veranstaltungen mit ca. 5000 Besuchern durchgeführt. Bei Weihnachtsfeiern, Adventmärkten, Prüfungskonzerten, Klarinettenkonzerten, Klavierkonzerten, Vorspielstunden, Klassenabenden, Gottesdienstgestaltungen, Schnupperwochen und diversen anderen Konzerten zeigten die SchülerInnen ihr musikalisches Können und bereiteten den ZuhörerInnen frohe Stunden.



*Musikum Tanzl in Stuhlfelden*



*Foto: Fr. Holzmann, Pinzgauer Nachrichten*

Zehn SchülerInnen des Musikum Mittersill nahmen sehr erfolgreich am Landesmusikwettbewerb prima la musica vom 20. bis 26. Februar 2017 im Mozarteum Salzburg teil.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den SchülerInnen und den Eltern für die gute Zusammenarbeit. Ein ganz besonderer Dank geht an die Gemeinde für die langjährige Unterstützung des Musikum.

*Für das Team des Musikum  
Mag. Gunther Kalcher  
Musikschuldirektor*

## **Vorschau:**

### **Schnupperwoche:**

**Montag, 24. April bis 28. April 2017**

Musikum Mittersill und NMS Neukirchen  
Infos über Instrumente: [www.musikum.net](http://www.musikum.net)

**Sonntag, 30. April 2017 | 10:30 Uhr**

Matinée „Musik aus Frankreich“  
10 Jahre Pinzgauer Klarinettenchor  
Leitung: Wolfgang Schwabl  
Schloss Mittersill

**Montag, 8. Mai 2017 | 20:00 Uhr**

Brasskonzert  
Leitung: Norbert Bacher  
Pfarrkirche Niedernisll

**Mittwoch, 24. Mai 2017 | 19:30 Uhr**

Volksmusikabend mit den LehrerInnen und SchülerInnen des Musikum Mittersill und der Volkstanzgruppe Stuhlfelden

**NEUKIRCHEN / GRV.**

**PROGRAMM**

**April / Mai 2017**

Tel.: 06565 / 6675

e-mail: office@cinetheatro.com

www.cinetheatro.com

\*\*\*\*\*

Kulturverein m<sup>2</sup>-kulturexpress

Salzburger Landeskulturpreisträger 2007

\*\*\*\*\*

**THEATER-FILM-KABARETT-MUSIK**

**30 Jahre Kulturverein**

**m<sup>2</sup>-kulturexpress**

**Festwochenprogramm**

**Donnerstag, 20. April – 16 Uhr (!!):**

**THEATER MOKRIT**

**„Großer, kleiner Bär“**

**KINDERTHEATER – 16 UHR – KINDERTHEATER**

Reinhard Simbürger – Mitglied der Kultband Querschläger – und Robert Wimmer – Lungaukulturmacher – touren mit diesem lustigen, musikalischen Kinderstück, frei nach den beiden Bilderbüchern „Der kleine und der große Bär“ von Käthe Recheis und „Komm in meine Arme“ von Przemyslaw Wechterowicz.

**Freitag, 21. April – 20 Uhr:**

**„30 Jahre und kein  
bisschen...“**

**- ÜBERRASCHUNGSABEND -**

Einen Kulturverein, der 30 Jahre Bestand hat, wenn man die Theatergruppe, aus der sich dieser Verein herausentwickelt hat, dazuzählt, sind es sogar 37 Jahre, gibt es österreichweit eher selten. Dazu gehört ein langer Atem, dazu gehören gute Geister, dazu gehören aber auch die vielen Menschen, die das Angebot wahrnehmen und natürlich die Geldgeber, wie Gemeinde, Land, Bund und diese privaten Unterstützer, denen es ein Anliegen ist, dass die Initiative weiterlebt. All denen sei Dank gesagt!

**Samstag, 22. April – 20 Uhr:**

**Andrea HÄNDLER**

**„Ausrasten“**

**KABARETT – KABARETT – KABARETT**

Andrea Händler, **DIE** Urmutter des Kabarettis, Begleiterin des m<sup>2</sup>-kulturexpress seit Anfang an, treue Seele Neukirchens, Sommerfestspiel-

erfolgsgarantin, spielt ihre LETZTE Vorstellung auf den Brettern unseres Hauses, bevor sie sich eine Auszeit von der Scheinwerferwelt nimmt. Wenn sie zurückkehrt, wird ihr Neustart sicher wieder in Neukirchen sein. Erschweren wir ihr den Abschied mit zahlreichem Besuch.

**Montag, 24. April – 20 Uhr:**

**Alfred DORFER**

**„bisjetzt - solo“**

**KABARETT – KABARETT – KABARETT**

Der Dorfer Fredl erzählt mit dem passenden Titel „bisjetzt“, was alles so los war bis jetzt. Nicht die m<sup>2</sup>-kulturexpress Geschichte erzählt er uns, wiewohl er schon als Unbekannter mit Schlabarett Neukirchen eroberte, sondern.....  
.....in **bisjetzt** blickt Dorfer zurück nicht nur auf die eigene Biografie, nach dem Motto „Meine besten Jahre“, das wäre nicht abendfüllend. Die Perspektive setzt weiter oben an. Zeitgeschichte passiert Revue, Vergessenes, Verdrängtes, Erinnerliches, Neues.

**Mittwoch, 26. April – 20 Uhr:**

**J. SCHLAGER & BAND**

**„a bissl komisch“**

**MUSIKKABARETT – MUSIKKABARETT**

Jimmy Schlager hat sich das Weinviertel nicht ausgesucht. Aber er lebt, liebt und leidet sich nun halt einmal von Geburt an genau durch diese Weltgegend, die für den Tourismus ungefähr so attraktiv ist, wie Touristen es für die Bewohner wären (wenn denn welche kommen würden).

**Freitag, 28. April – 20 Uhr:**

**RABTALDIRNDLN**

**„Du gingst fort“**

**KABARETT – KABARETT – KABARETT**

Erstmals gastiert das großartige, nur aus Damen bestehende Ensemble bei uns. Themen wie Landflucht und Rückkehr, Entfremdung und Heimatkonstruktionen haben bestimmt nicht nur „WahlstädterInnen“ schon des Öfteren beschäftigt. Inspiriert vom Fernsehformat „Aktenzeichen XY ... ungelöst“, fahnden die Rabtaldirndl in **DU GINGST FORT** gewissermaßen nach Personen, die das Land verlassen haben....

**Sonntag, 30. April – 20 Uhr:**

**M. OSTROWSKI &**

**G. VOTAVA**

**„Hotel Rock'n'Roll“**

**FILM – KONZERT – FILM – KONZERT**

Zwei Großmeister des Humors zum allerersten

Mal im Cinétheatro. Wie ein schwarzer Fleck lastete ihre bisherige Nichtpräsenz im Kulturtempel auf ihrer Vita. Nun wird er gelöscht!!! Jubel!!! Mit »Hotel Rock'n'Roll« vollendete Michael Ostrowski gemeinsam mit Co-Regisseur Helmut Köpping virtuos die Sex, Drugs & Rock'n'Roll-Trilogie des 2014 verstorbenen Filmregisseurs und Drehbuchautors Michael Glawogger. Im Film übernehmen drei gutgelaunte Loser ein verschuldetes Hotel, um dort den Spirit des Sex & Drugs & Rock'n'Roll wieder aufleben zu lassen. Es beginnt eine fulminant-boulevardeske Tour de Force mit unzähligen Unfällen und Missverständnissen erotischer und musikalischer Natur irgendwo zwischen Peter Alexander, Louis de Funès, Kebapaufstrich und Post-Punk-Iggy-Pop in der steirischen Pampa – Hallefuckinluja! Im Cinetheatro treiben sie es in Form einer kabarettistischen Talkshow und als Rock'n'Roll-Stars bunt. Freuen Sie sich auf rasant-rockige Unterhaltung gepaart mit einem höchst amüsanten Film.

**Hotel Rock'n'Roll** - Regie: Helmut Köpping, Michael Ostrowski – Drehbuch: Michael Glawogger, Michael Ostrowski

\*\*\*\*\*

**Freitag, 5. Mai – 20 Uhr:**

**G.GREINER /  
B. BLUMENCRON  
„Gretchen 89ff“**

**THEATER – THEATER – THEATER**

Gerhard Greiner, Postler und Gendarmeriebeamter ohne Waffe aus der Kultserie „4 Frauen & 1 Todesfall“ spielt Theater mit seiner Partnerin Bina Blumencron. In Lutz Hübners Stück „Gretchen 89ff“ ziehen die beiden Schauspieler alle Register ihres Könnens. Regie: Daniela Meschtscherjakov Absolut kurzweilige Unterhaltung!!

Lutz Hübner wirft einen sehr kenntnisreichen und dabei nicht minder humorvoll-satirischen Blick auf den Theaterbetrieb, der allen einen beschwingten, erhellenden und ausgelassenen (Theater)Abend garantiert.

**Donnerstag, 11. Mai – 16 Uhr (!!):**

**G. KRANNER  
„Das Dschungelbuch“**

**KINDERMUSICAL – 16 UHR – KINDERMUSICAL**

Gernot Kranner besticht in seiner Soloperformance. Nun gibt es eine Fast-Uraufführung, sein neuestes Stück „Das Dschungelbuch“ als Mitsing-Musical. Die Musik spielt Walter Lochmann live dazu. Das Dschungelbuch, in dem Mogli, der vorwitzige Neunmalklug, im Dschungel seinen Weg durch's Leben sucht und dabei die ärgsten Abenteuer zu bestehen hat, kennt wahrscheinlich jedes Kind.

**Freitag, 12. Mai – 20 Uhr:  
LAUBE-MEIK-SCHUBERT**

**„Liada“**

**KONZERT – KONZERT – KONZERT**

Eigentlich braucht man nicht viel zu den drei Namen zu sagen, zu schreiben. Jeder Name bürgt für außergewöhnliche Musikalität, für Leidenschaft. Liederschreiber Georg Laube Resetarits-Stubnblues-Gitarrist Stefan Schubert und Kontrabass-Genie Alex Meik lassen im Rahmen ihrer Tournee die silberne Katze in Form ihrer neuen CD "Liada" aus dem Sack.

**Donnerstag, 18. Mai – 20 Uhr:**

**LES REDOUTABLES**

**„I bin aus Österreich“**

**KONZERT – KONZERT – KONZERT**

Bühne frei für Pinzgauer!! Nach Auftritten bei allen möglichen Gelegenheiten, an den verschiedensten Orten im In- und Ausland wollen es Conny, Ernst, Luggi und Walter noch einmal genau wissen, denn mit 66 Jahren (Ernst und Walter) soll angeblich ja das Leben noch einmal anfangen! Seit undenklichen Zeiten singen und spielen Luggi und Walter mit verschiedenen Musikerkollegen österreichisch“.

**Donnerstag, 1. Juni – 16 Uhr(!!!):**

**ThEATRO PICCOLO  
& IYASA**

**„Jombo & Gummler“**

**KINDERTHEATER – 16 UHR – KINDERTHEATER**

Theatro Piccolo & Iyasa aus Zimbabwe haben letztes Jahr gezeigt wie elektrisierend ihre Vorstellungen sind. Höchste Qualität!! Eine SchauspielerIn/MusikerIn vom Theatro Piccolo und 8 TänzerInnen / SchauspielerInnen / SängerInnen von Iyasa/Zimbabwe. Art: Witzige Collagen aus dem Alltag in Afrika und Österreich. Besonderheit: Afrikanische Musik & Tanz, mit Liedern in Ndebele, Englisch und Deutsch – gepaart mit originellem Puppenspiel & deutschsprachigem Schauspiel.

**Donnerstag, 1. Juni – 20 Uhr:**

**IYASA aus ZIMBABWE  
„African Thunder“**

**TANZ – GESANG – SHOW – TANZ – GESANG**

Am Nachmittag glänzt Iyasa mit seiner Kindertanztheatershow und am Abend mit dem Programm AFRICAN THUNDER für Jugendliche, Erwachsene, einfach für Menschen aller Alterstufen und jedweder Couleur.

Ein afrikanisches Tanz/Gesangsstück mit ungeheurer Wucht und Präsenz. Faszinierend!!

# Tauriska

**Ikonenmalerei ist wie ein Gebet. Eine tiefe innere Reise. Das fühlt Birgit Herr, deren Ikonen im Kammerlanderstall in Neukirchen/Grv. von 07. bis 28. April 2017 zu sehen sind.**



Ikonenmaler bleiben im Hintergrund. Ihre Werke werden nicht signiert. Sie sind nur die Ausführenden eines höheren Zweckes. So sieht es auch Birgit Herr, die Ikonenmalerin in Neukirchen/Gr.Ven. Ihre Arbeit sei eine Art spirituelle Übung, gelebter Glaube. „Die ganze Liebe, die man in Ikonen hineinmalt, strahlt zurück“, so die Oberpinzgauerin, die hauptberuflich Gold- und Silberschmiedemeisterin ist. Sie hatte es gedrängt, diese religiöse Kunst zu erlernen. 2012 belegte sie den ersten Kurs und begann danach ihr erstes Bild in Eigenregie. Alles sei dabei schief gegangen, erzählt sie. Die Farben seien zu schrill oder zu dunkel geworden, Bildteile aufgerissen. Durch einen mühsamen Lernprozess und weitere Kurse bei Peter und Martina Eichhorn in Mittersill war Birgit Herr in ihrem Schaffen immer besser - feiner - geworden.

Zehn Ikonen – mit den Heiligen Jesus, Maria, Elias, Franziskus sowie Engeln - wird die 51jährige **ab 7. April, 19:30 Uhr (Vernissage) bis 28. April 2017 (Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr von 9:00-12:00 Uhr) im Kammerlanderstall in Neukirchen** ausstellen.

Dies gemeinsam mit dem Salzburger Künstler

Karl Hartwig Kaltner, der Kirchenfenster und Fahnen zeigen wird.



Kaltner, der oft für Sakralräume arbeitet, zeigt hier Skizzen, Studien und Entwürfe, welche er als Vorstudien für große Aufträge angefertigt hat. So sind unter anderem Entwürfe für die Kirchenfenster in der Pfarrkirche von Liefering (ausgeführt 2013) oder für die Installation von Fahnenbildern im Dom von Salzburg 2016 zu sehen. Arbeiten auf Papier in farbkraftiger Tusche, Bleistiftzeichnungen und auch kleine Proben aus Glas spiegeln die Entwicklungsschritte wider, welche zum Erstellen eines Werkes notwendig sind. Der Künstler erläutert hierbei den Zusammenhang zwischen Sakralität und Kunst und spricht über die philosophischen Hintergründe seiner Arbeit

## **Programmvorschau für Mai**

**Fr 05. Mai, 9:00 – 11:00 Uhr: Kohr-Cafe:**

**„Bientanz – die Welt der Bienen“**

mit Imkerin Anneliese Klausner

**Vorderkrimml 81, Wald im Pinzgau**

**Fr 05. Mai, 19:30 Uhr: Konzert „Leben in**

**meinen Liedern“** mit der Sängerin und Per-

formerin „Johm“, Gertrude Meissnitzer, und

dem Pianisten und Sänger Klaus Eibensteiner.

**TAURISKA-Kammerlanderstall, Neukirchen**

**Wir danken den Unterstützern und Förder-**

**er:** Urlaubs-Arena Wildkogel, Marktgemeinde

Neukirchen, Steuerberater und Wirtschaftstreuhänder Fritzenwallner & Gandler, Raiffeisenkas-

sen Bramberg und Neukirchen, SalzachSonne,

Gemeinde Bramberg, Kunsthilfe Salzburg und

dem Land Salzburg-Kultur.

[www.trauriska.at](http://www.trauriska.at)

## Lea schreibt ...

Liebe Leserinnen und Leser,  
schon wieder sind zwei Monate vorbei und wieder habe ich die Ehre, hier im Sporkulex etwas beizutragen. Es macht mir sehr viel Spaß meine Texte und Gedanken mit euch zu teilen und würde gerne wissen, was und wie ihr über diese Themen so denkt ...

Weißt du, wir verbringen viel zu viel Zeit mit negativen Gedanken ... Wie oft sagen wir, dass wir keine Lust haben in die Schule zu fahren, nicht immer so früh aufstehen wollen, um arbeiten zu gehen.

Wie oft beschweren wir uns über Dinge wie „das Haus ist zu klein“ und regen uns auf, wenn das Handy permanent klingelt.

Wie oft schimpfen wir mit unseren Eltern, wenn sie vom Einkaufen mal 10 Minuten später nach Hause kommen oder werden aggressiv, wenn durch Mittersill Stau ist.

Sind das denn wirklich Sachen über die wir uns ernsthaft Gedanken machen müssen.

Ich werde dir jetzt kurz was sagen ... Etwas mehr als 270 Millionen Kinder und Jugendlichen dürfen keine Schule besuchen und würden dies aber liebend gerne tun. Etwas weniger, also etwa 200 Millionen Menschen, sind arbeitslos und das in einer Welt, wo es überall an Hilfs-, und Arbeitskräften mangelt.

Unzählige Obdachlose, die kein Dach über dem Kopf haben, befinden sich überall auf der Erde und wie viele Leute kein Handy besitzen, habe ich schon mal erwähnt. Ich möchte gar nicht so genau wissen, wie viele Eltern vom Einkaufen nicht mehr zurückkommen oder nicht genug Geld haben, um überhaupt einkaufen zu gehen. Und hey, ich denke wir können sehr froh sein, dass wir Autos haben dürfen, denn in unserer Gesellschaft wäre solches nicht mehr wegdenkbar.

Für uns ist zu vieles einfach selbstverständlich, wir wollen immer mehr und mehr und dabei vergessen wir leider viel zu oft, wie gut es uns eigentlich geht und wie glücklich wir sein können, mit dem was wir alles haben. Wir leben in einem Land voller Frieden, ohne Kriege, einer Demokratie. Jeder kann so sein wie er will und jeder hat das Recht dazu.

Viel zu viel Zeit verschwenden wir damit, uns über Dinge aufzuregen, statt uns über die wirklich wichtigen Sachen Gedanken zu machen. Uns zu freuen, wie schön wir es haben.

Vor ein paar Tagen passierte mir Folgendes ... ich fuhr nach meinem letzten Ski-Rennen einen Ziehweg entlang und ließ die ganze Saison noch mal so Revue passieren. Es waren super Erfahrungen, tolle und besondere Menschen und einzigartige Erlebnisse und vielleicht ist das die Gelegenheit um kurz mal DANKE zu sagen! Ich hatte vorher nicht mehr die Gelegenheit, mich von allen zu verabschieden, aber das ist eher eine Nebensache. Jedenfalls fuhr ich so dahin und plötzlich schrie jemand "Lea?!"

Ich drehte mich um und musste grinsen, weil es eines von den Mädels war, das ich nicht mehr getroffen habe. Sie schnappte mich an der Hand und wir düsten so nebeneinander, quatschend den Weg bis zum Ende. :)

Was ich damit sagen will, ist, dass wir zu sehr auf die großen, speziellen Momente fokussiert sind. Wir konzentrieren uns viel zu sehr auf die „besonderen Momente“, die wahrscheinlich nie kommen werden, statt auf die kleinen zu achten, die zu großen werden. Oft sind genau das die Augenblicke, die Geschichte schreiben und im Endeffekt zu dem werden, was wir unvergessliche Erinnerungen nennen.

Wacht auf. Geht hinaus. Freut euch, wenn die Sonne scheint und freut euch über den Regen. Hört, wenn die Vögel zwitschern und lacht, wenn ihr Kinder seht. Geht nicht stur aneinander vorbei, grinst und wünscht euch einen schönen Tag oder einen guten Morgen. Die Welt wird heller und bunter werden! Und ja vielleicht bin ich ein wenig naiv, aber mal ehrlich. Jeder freut sich, wenn man ein Lächeln geschenkt bekommt, oder? Also, uns geht es so gut und deshalb sollten wir uns über jeden einzelnen Tag freuen, an dem wir hier sein dürfen!

Danke! :)

Lea

**Wir vermieten in der Venedigersiedlung  
2 Wohnungen (75m<sup>2</sup> & 76 m<sup>2</sup>).**

**Bei Interesse Tel. 0664 234 10 41 oder  
0664 333 68 28 Petra Nindl**

# DANKE

Mein Name ist Franz Brunner, nicht der vom Archiv, oder der von der Musikkapelle. Ich bin 25 Jahre und somit der weitaus jüngste Brunner Franz. Ich durfte schon viel erleben, von der Welt einiges sehen und in fremde Kulturen eintauchen. Bei meiner zweiten großen Reise begleitete mich meine heutige Frau Susanne. Diese Reise dauerte nicht so lange wie geplant. Dafür kamen wir mit einer Überraschung nach Hause. Die „Überraschung“ ist jetzt drei Jahre alt und heißt Emilio (hecho en Honduras), welcher inzwischen stolzer großer Bruder von Paolina, die mittlerweile 1,5 Monat alt ist. Vor ca. einem Jahr war dann schließlich Baubeginn unseres Hauses.

Dies alles war nicht geplant! Hätte eine Wahrsagerin mir vor drei Jahren erzählt, wie mein Leben verlaufen würde, hätte ich als Antwort nur gelacht und zwar aus Spott.

Doch kann ich heute sagen, dass mir ein Blick in die Augen meiner Kinder genügt, um zu sehen, dass ich alles richtig gemacht habe.

Wir steckten gerade mitten in den Bauarbeiten, da geschah wieder etwas Unabsehbares: An meinem Gehirn wurde ein Tumor diagnostiziert, weswegen ich jetzt schon seit neun Monaten im Krankenstand, in Therapie (OP, Bestrahlung, Chemo) bin, und das wird wohl noch einige Zeit so bleiben.

Aber worum hier es eigentlich geht, ist nicht meine Krankheit, sondern darum, mich zu bedanken.

Danke - Was sagt dieses zweisilbige Wort? Ich kann mich nach dem Einkauf an der Kassa bedanken, oder wenn mir jemand zum Geburtstag gratuliert. Manchmal bedanke ich mich ohne irgendein Gefühl dahinter. „Danke oder Dankeschön“, wie auch immer, ist größtenteils eine Höflichkeitsfloskel. Aber kann ich auch mit diesem paar Buchstaben oder Lauten das Gefühl einer wahren Dankbarkeit ausdrücken?

Wahre Dankbarkeit ist für mich, wenn sich ein tiefer Glaube in mir bestätigt, so wie ich es gerade erlebe.

Der Glaube an die Menschen und an das Mitgefühl, welches uns zum Teil definiert, der

Glaube daran, dass jeder Mensch ein Herz hat, aus dem heraus wir wirken können und versuchen Leid zu lindern. Dieser Glaube ist keine Utopie, sondern erwies sich für mich als Realität.

Ebenfalls bestätigt sich der Glaube an den Zusammenhalt der Menschen. Würde die Welt wie ein Dorf wie unseres funktionieren, würde die Hälfte der Menschen auf unserer Erde die Hälfte leiden.

Das Gefühl, wenn sich ein essentieller Glaube bestätigt, der so tief im Herzen sitzt, wie es nur in einem menschlichen sein kann, ist nicht mit 100 000 Worten zu beschreiben. Es fühlt sich an, als könnte ich die ganze Welt umarmen und alles vergeben. Das kommt dem Gefühl wahrer Dankbarkeit nahe.

In diesem Sinne möchte ich mich beim Leben selbst bedanken. Einfach, dass ich Mensch sein darf. Welch Privileg es ist, mit all meinen Stärken und Schwächen zu sein. Einfach für die Gabe des Mitgefühls (Mitfreude, Mitleid), an die ich weiter glauben kann. Einfach, dass ich das Wunder „Leben“ erleben darf. Dankbar fürs Leben sein, heißt in Würde zu leben. Die Würde von uns allen ist, woran ich glaube!

Ich bedanke mich für die Unterstützung meiner Familie und meiner Freunde, welche mir in dieser schwierigen Zeit zur Seite stehen und Halt geben.

Zusätzlich gilt mein Dank all den Menschen, die uns und in irgendeiner Weise in dieser Zeit geholfen haben.

Das Mitgefühl fand auch auf anderen Wegen Ausdruck. Ich bedanke mich bei zahlreichen Vereinen, welche mir und meiner Familie finanziell unter die Arme griffen und so unsere Lebensqualität verbesserten: Lionsclub, Musikkapelle, Feuerwehr, Venedigerpass, Pfarrgemeinderat.

Ihr alle seid die Bestätigung oder der Beweis, dass es auf der Welt Mitgefühl und Zusammenhalt gibt.

*Ich bedanke mich aufrichtig,  
Franz Brunner*



# Pinzga Speckdorf

Speck-Spezialitäten aus der Region - **Echt Guat!**

06565 /7450 Neukirchen: 0664/17 16 410

[www.pinzgauer-speck.at](http://www.pinzgauer-speck.at)

*Frohe Ostern wünscht  
Familie Schöppl  
samt Mitarbeiter*



Liebe Kunden!

Seit längerem planen wir Verbesserungen in unserem Betrieb. Jetzt gehen wir es an: Wir erweitern unser Speckdorf! Daher ist unser Geschäft in Wald im Pinzgau während der Umbauarbeiten nach Ostern von Montag, 24. April bis einschließlich Donnerstag, 11. Mai 2017 geschlossen.

Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns auf ein Wiedersehen ab Mitte Mai! Unser Speckladen in Neukirchen ist natürlich von 02.05. bis 13.05.2017 geöffnet.

Bestellungen gerne unter Tel. 0664/1716410.

# Seniorenbund

Nachdem der Frühling bereits ins Land gezogen ist, stehen wir, neben der angelaufenen Gartenarbeit, Mitten in der Vorbereitung für das Jahresprogramm 2017.

Vieles ist geplant, vieles ist noch zu tun!

Herzlichen Dank an die Gemeindevertretung, unter Bürgermeister Peter Nindl, für die finanzielle Unterstützung der beiden Organisationen der älteren Generation. Der Seniorenbund würde sich freuen, wenn wir in diesem Jahr für ALLE Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde etwas Gemeinsames organisieren könnten.

Mitte Jänner trafen wir uns zum Oberpinzgauer Eisschießen in Krimml. Über 80 Senioren waren auf der hervorragend präparierten Eisstockbahn in Krimml vertreten. Was ganz erfreulich war, es waren viele Frauen dabei. Hernach kehrten wir im Hotel Post zu einem Gulasch ein.

Am 29. Jänner 2017 fuhren wir zu unserem 35. Jubiläumsball nach Saalfelden. Aus dem obersten Oberpinzgau war ein ganzer Bus unterwegs. Wir konnten bei großartiger Musik den ganzen Nachmittag das Tanzbein schwingen.

Wer etwas Glück hatte, gewann bei der Tombola einen der 400 Preise. Einer der Hauptpreise ging sogar an ein Mitglied unserer Ortsgruppe! Gratulation!

Das Pinzgauer Eisschießen in Taxenbach ging für den Oberpinzgau leider nicht gut aus!

## **Die nächsten TERMINE:**

### **Handy Schulung**

Mittwoch, 12. April 2017 um 10:00 Uhr für Anfänger und um 14:00 Uhr für Fortgeschrittene im Pfarrheim.

Die Firma Samsung führt uns in die Welt der neuen Kommunikation ein. Wer also ein neues Handy zu Hause hat oder sich vielleicht eines anschaffen möchte, ist hier richtig. Es muss nicht unbedingt ein „Samsung-Handy“ sein.

### **Pinzgauer Rundfahrt**

Unter dem Motto „Wer kennt den Pinzgau?“ machen wir eine Tages-Rundreise über Eschenau, Embach, Rauris, Dienten, Maria Alm.

Genauere Details stehen noch nicht fest. Es können jedoch **ALLE** Interessierten mitfahren!!!

### **Badefahrten nach Bad Hofgastein**

Dienstag, 21.11.2017 und

Dienstag, 12.12.2017

Kosten: € 35,00 Euro für Fahrt und Eintritt.

Abfahrt um 08,30 Uhr bei der Bushaltestelle „Billa“.

Es können selbstverständlich **ALLE** teilnehmen! Keine Anmeldung erforderlich.

### **Rollende Herzen**

Immer von 13:30 Uhr bis 13:50 Uhr

Nächste Termine:

Donnerstag, 20.4.2017, 18.5.2017, 20.6.2017.

Genauerer bitte aus den Tages- und Wochenzeitungen entnehmen.

Wanderungen Radausfahrten usw. werden das Programm abrunden. Wichtig ist jedoch, dass **VIELE** mitmachen!!!

Nur so wird die Gemeinschaft der älteren Generation gestärkt.

Es würde uns sehr freuen, wenn viele Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde die angebotenen Aktivitäten nützen.

Für Anfragen usw. stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung. Einfach anrufen!!!

Seniorenbund Neukirchen am Großvenediger.

Obmann Georg Vorreiter

mit seinem Team

Mail: [georg.vorreiter@sbg.at](mailto:georg.vorreiter@sbg.at)

Telefon: 0664/4434303

# Raiffeisen Auto-Finanzierung

## mit attraktivem Start-Paket:

- Kfz-Anmeldung gratis \*
- Kfz-Versicherung 3 Monate gratis \*\*

**Wenn's um mein Auto geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.**

[www.neukirchen.raiffeisen.at](http://www.neukirchen.raiffeisen.at)

Bis zu  
**191 Euro**  
Kfz-Anmeldegebühr  
geschenkt\* 

\* Gilt bei Abschluss eines Raiffeisen Autokredites in Höhe von mind. EUR 7.000,- und einer Raiffeisen Kfz-Versicherung bis 30.06.2017.

\*\* Gilt bei Abschluss eines Raiffeisen Autokredites in Höhe von mind. EUR 7.000,-, einer Raiffeisen Kfz-Haftpflicht- und einer Raiffeisen Vollkaskoversicherung mit 3 Jahren Laufzeit bis 30.06.2017.

## Pächter gesucht

Die Marktgemeinde Neukirchen am Großvenediger sucht einen Pächter bzw. eigenverantwortlichen Betreiber für die örtliche Minigolfanlage. Die Saison läuft von Anfang Mai bis Ende Oktober, die Anlage sollte in dieser Zeit täglich geöffnet sein, Ausnahmen sind längere Schlechtwetterperioden.

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Amtsleiter Breuer Peter, Marktstraße 171, 5741 Neukirchen.

Telefon: +43 6565 6208-73

E-Mail: [gemeinde@neukirchen.at](mailto:gemeinde@neukirchen.at)

Die Gemeinde Neukirchen freut sich über Gespräche mit ernsthaften Interessenten.



# Neue Mittelschule

**Wir sind Bundesmeister - Ski alpin!!! Riesentorlauf + Vielseitigkeit**



*Das siegreiche Team mit Trainer H. Hofer, Betreuer M. Probst und ÖSV-Ass Georg Streitberger bei der Siegerehrung*

Nach dem überraschenden Gewinn des Landesmeistertitels durch unsere Mädchen qualifizierten sie sich für das große Bundesfinale, das heuer in Saalbach-Hinterglemm ausgetragen worden ist.

Beim Riesentorlauf trumpfte unser Team (Sophia Bachmaier, Lorena Steiger, Franziska Ehrenreich, Anna Maria Wechselberger, Lara Kerrer) wiederum groß auf und sicherte sich mit knappem Vorsprung (0,19 sec) in ihrer Kategorie den Titel eines Bundessiegers! Bravo!

Beim Vielseitigkeitslauf schaute der beachtliche 3. Rang heraus, was schlussendlich in der Kombinationswertung (RTL + Vielseitigkeit) den **sensationellen Gesamtsieg** mit hauchdünnem Vorsprung (0,17 sec) ergab. Somit können wir uns mit Fug und Recht **Bundessieger** in der Kategorie weiblich I (10 – 14 J.) nennen! Super! Dieser Titel ist sicherlich eine der größten sport-

lichen Erfolge, den unsere Schule je erreicht hat. Wir alle gratulieren den Mädchen sehr herzlich, sind so richtig stolz auf sie und haben sie bei der Kombi-Siegerehrung gebührend gefeiert!

Ich bedanke mich sehr sehr herzlich beim Trainer, Herrn Herbert Hofer (SC Wald / Kgl.) und beim Betreuer unseres Teams, OL Martin Probst, für die geleistete, hervorragende Arbeit. Herr Probst war als Salzburger Schulreferent für die Abwicklung der Bewerbe vor Ort hauptverantwortlich und man darf ihm und seiner OK-Mannschaft ein dickes Lob für die Durchführung aussprechen. Ein herzliches Danke auch an die Eltern, die direkt beim Rennen mitfieberten und unsere Rennläuferinnen anfeuerten. Damit so ein (großer) Erfolg auf schulischer Ebene zustande kommen kann, ist viel und zeitaufwändige Trainingsarbeit in den örtlichen Vereinen

# Neue Mittelschule

notwendig und der 1. Platz im RTL bzw. der Gesamtsieg soll für alle Trainer und Unterstützer eine Auszeichnung und eine Bestätigung für ihre tolle Arbeit sein! Dafür allen ein aufrichtiges DANKE, denn wir können für diese schulischen Bewerbe nur die passenden Rahmenbedingungen schaffen bzw. ermöglichen!

## **Ein aufrichtiges Danke ...**

... an unseren Schularzt MR Dr. Walter Bogensperger für seinen 1. Hilfe-Vortrag, den er im Rahmen einer schulinternen Fortbildung abgehalten hat. Super!

... an Rene Steixner-Ensmann und Otmar Hollis, die in den jeweiligen Bergrestaurants dafür gesorgt haben, dass unsere Schülerinnen und Schüler bei den Skitagen bestens und kostengünstig verpflegt worden sind.

... an die Firmen Trockenbau Brunner & Co. und Red Zac Dankl, die uns kostenlos Materialien für den technischen Werkunterricht überlassen haben.

... dem Vorstand der Lichtgenossenschaft Neukirchen für seine langjährige Unterstützung! Wäre super, wenn unser Leseprojekt auch in der Zukunft weiterhin gesponsert werden könnte!

## **NMS – Winterbewerbe**

Bei perfekten Bedingungen konnte heuer unsere Kombinationsmeisterschaft wieder in gewohnter Form durchgeführt werden.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen Lehrpersonen für die reibungslose Abwicklung dieser Veranstaltungen.

Weiters bedanke ich mich bei allen Schülerinnen und Schülern für ihren sportlichen Einsatz, bei allen Eltern, die die Bewerbe als Zuschauer besucht haben, beim Elternverein für die perfekte kulinarische Versorgung, bei der Raiba Neukirchen, bei der Bergrettung Neukirchen, bei Mario Dreier, beim USC Neukirchen für das Zurverfügungstellen diverser Geräte, bei Bernhard Gruber von den Bergbahnen Wildkogel für die optimale Zusammenarbeit und bei allen Gewerbetreibenden und Gönnern, die uns Geldspenden, Pokale und / oder Sachpreise für die Siegerehrung überreicht haben.



*Die Tagesschnellsten bei den 1. + 2. Klassen:  
Samuel Maier / Rodeln, Sophia Bachmair / RTL  
+ LL, Samuel Nindl / RTL + LL, Jana Rathgeb /  
Rodeln, Julia Mendel / Rodeln*



*Die Tagesschnellsten bei den 3. + 4. Klassen:  
RTL, Anhaus Wilma / LL, Ehrenreich Franziska  
/ Wechselberger Anna Maria / Rodeln, Rainer  
David / Rodeln, Dreier Jonas / RTL + LL*

# Neue Mittelschule

## **Zipfö-Bob:** Klassenwertung

1. Kl.:	1b	2. Kl.:	2b
3. Kl.:	3b	4. Kl.:	4a

## **Klassenwertung – Kombi:**

2a + 4a Klasse



## **NMS-Kombinationssieger:**

**Sophia Bachmair, Samuel Nindl  
(1. + 2. Kl.) + Franziska Ehrenreich,  
Jonas Dreier (3. + 4. Kl.)**

Alle Ergebnisse und viele Bilder von den einzelnen Wettbewerben unserer Winterkombinationsmeisterschaft sind auf unserer Homepage abrufbar.

## **Schulreformpaket - Schulautonomie**

Es sei mir gestattet, zu diesem aktuellen Thema keine längere Stellungnahme abzugeben, denn zu heiß ist der Brei, der hier immer mit Pomp und Trara öffentlich präsentiert wird, ohne dass die Zustimmung des Parlaments überhaupt gegeben ist und dann, wenn er kalt ist (der Brei), nicht mehr viel übrig bleibt von all den Ankündigungen - außer, dass wieder einmal der Sparstift der Urheber einer so genannten Reform war, die sich hauptsächlich mit der Schulorganisationsform beschäftigt. Mir ist einfach schleierhaft, warum man nicht endlich einmal die Lehrer/innen und Direktor/innen befragt, was sie für

einen guten Unterricht am Standort benötigen, denn die maßgeblichen und viele Leute im Ministerium, die das zu wissen glauben, dürften das letzte Mal in einer Klasse gewesen sein, als sie noch selber unterrichtet worden sind (so wie so mancher „Bildungsexperte“!).

## **Bildungsstandard – Ergebnisse**

Die Bekanntgabe der Ergebnisse (Anm.: nach Redaktionsschluss) wird in Österreich wieder zu einer Bildungsdebatte führen – im positiven wie im negativen Sinne. Wir werden unser Ergebnis genau anschauen und die notwendigen Schlüsse für unseren Standort daraus ziehen. Das geht nämlich auch unaufgeregt, ohne sofort das gesamte System in Frage zu stellen.

## **Intern. Mathematik-Bewerb – KÄNGURU**

Wie in den vergangenen Jahren beteiligte sich ein Großteil der SchülerInnen auch im heurigen Schuljahr an diesem weltweit ausgetragenen Bewerb, an dem 100 000e Kinder in unterschiedlichen Altersstufen teilnehmen. Die gesamte Organisation lag in den bewährten Händen von Mathematik-Fachkoordinatorin Eva Budimaier. Die Besten unserer Schule werden im Rahmen der Zeichenwettbewerb-Siegerehrung im Mai ausgezeichnet.

## **Bauliche Maßnahmen**

Nach der Sanierung des Flachdaches auf dem Turnsaal steht in den Osterferien der Austausch der Fenster im Zwischengang an. Im Sommer werden weitere Sanierungsarbeiten (Toiletten-Anlagen) und Umbauten durchgeführt, die u.a. auch dazu beitragen sollen, dass das Gebäude barrierefrei wird. Weitere Informationen stehen mir leider derzeit nicht zur Verfügung, weil ich als Schulleiter immer erst sehr spät davon in Kenntnis gesetzt werde. Bisher gab es immer eine sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit mit der Gemeinde und ich hoffe, dass dies auch bei künftigen Vorhaben wieder der Fall sein wird. Denn es ist halt mehr als ratsam (und sogar oftmals finanziell kostengünstiger), wenn die Leute, die vor Ort im Schulgebäude als Pädagogen tätig sind, die hier arbeiten und die Gegebenheiten bzw. Notwendigkeiten bestens kennen, in die Planungen im Vorhinein eingebunden würden.

*Dir. OSR Hubert Kirchner*

**Schirennen der VS und des Kindergartens:**  
Buchstäblich ins Wasser fiel heuer das Schirennen unserer beiden Institutionen. Nach erheblichem Hin und Her starteten die Kinder trotz Regen und fuhren dann gleich anschließend nach Hause zur „Trockenlegung“. Die Siegerehrung fand am darauffolgenden Montag im Turnsaal der Volksschule gemeinsam mit dem Kindergarten statt und auch das Würstelessen veranstalteten wir im Schulhof. Die Faschingszeit bescherte uns einige Prinzessinnen und andere lustige Gestalten auf die Siegerfotos. Herzlichen Dank an Sylvia von „Teddybär und mehr“, die wieder alle „Nicht-Medaillenpreise“ stiftete!

#### **Faschingsdienstag:**

Drei Tage später hatten wir ein „Nahtstellentreffen“ beim Faschingsumzug durch den Markt. Singend zogen wir mit den Kleinen des Kindergartens durch die Marktstraße und beendeten den närrischen Tag im Pausenhof mit einem Krapfenessen.

#### **Rückenfit mit Edi Renner und Känguru der Mathematik im März:**

Sportlich und mathematisch ging es im März weiter. Mit einem Rückenfitprogramm in der Turnstunde für alle Klassen ging es wieder sportlich zu und Mitte März stellten wir uns den mathematischen Aufgaben des Kängurus. Es wird wieder Klassenpreise und Urkunden geben.

Die **Schuleinschreibung** ist ebenfalls vorüber und wir werden voraussichtlich 17 neue Schüler in der ersten Klasse begrüßen können.

#### **Ugotschi:**

Bis zum Beginn der Osterferien lief das vierwöchige Gesundheits- und Bewegungsprogramm wieder in allen Klassen. Dabei sind natürlich nicht nur die Kinder und Lehrer gefragt, sondern auch die Mithilfe von Zuhause. Ohne die werden keine Goldmedaillen geschafft! Heuer stand das Programm ganz im Zeichen der Olympiade in Schladming und zu Beginn zeichneten die Kinder für die Teilnehmer aus verschiedenen Ländern.

#### **Vivaldi:**

Musikalisch ging es Ende März zu. Eine Stunde machten die Kinder im Turnsaal eine musikalische Reise in die Klassik, diesmal nicht

mit Melodien von Mozart, sondern von Vivaldi. Nun bereitet sich die zweite Klasse auf die Erstkommunion vor und die 4. Klasse übt für die Radfahrprüfung Anfang Mai.

**Aktuelle Beiträge und weitere Bilder finden Sie auf unserer Homepage!**

*Schöne Frühlings- und Osterzeit wünscht  
Angelika Nussbaumer*



## Archiv



Ich möchte mich bei Christian und Martina Kubala auf diesem Weg für die so zahlreichen, großartigen Fotodokumente, die ich für das Archiv bekommen habe, im Namen der Gemeinde und dem Gemeindearchiv auf das herzlichste bedanken! Foto: Autor unbekannt - „ Mit dem Schlauchboot umweltfreundlich unterwegs nach Bruck in der Nähe der Strasserwiese".

*Franz Brunner  
Archivar*

## Nachruf



Zur Erinnerung an Franz Obrubanski †5.2.2017: Franz wurde 1942 in Niedersill geboren, er erlernte den Beruf eines Automechanikers. Er war ein leidenschaftlicher Filmer – die Nizzo Super-8-Schmalfilmkamera war sein Leben. Dieses Hobby war vor 40 Jahren noch sehr kostspielig (drei Minuten Super-8-Film kosteten damals ca. öS 300.--) und die Filmbearbeitung aufwändig: Man musste auf dem geschnittenen Film (es wurde wirklich noch richtig „geschnitten“ und zusammengeklebt) eine Tonspur anbringen lassen, erst dann konnten die Aufnahmen mit Musik unterlegt und besprochen werden.

Franz hat wirklich keine Mühen gescheut, um wertvolle heimatische Dokumente auf Zelluloid zu bannen.

Im Jahre 1977 gründeten Siegfried Probst, Toni Hölzl und Franz Obrubanski gemeinsam den Filmclub Oberpinzgau.

So entstanden u.a. „Der schwere Weg“ (Viehtrieb über den Krimmler Tauern), „Leben auf dem Bauernhof“, „100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Neukirchen“, „So leben die Bergbauern“ und viele andere unwiederbringliche Dokumentationen. Franz Obrubanski reiste auch vor vielen Jahren gemeinsam mit Peter Herzog zum Bergsteigen nach Tibet und Kaschmir, immer begleitet von seiner Super-8-Kamera.

Und wenn irgendwann einmal die heutigen zahlreichen Smartphone-Filmchen spurlos verschwunden sein werden, die Super-8-Filme von Franz und seinen Filmfreunden sind archiviert und leben (fast) ewig weiter!

*Margit Gantner, Obfrau  
Filmclub Oberpinzgau*



# Kindergarten Bienenkorb



**G**leich nach den Semesterferien fand am Montag, den 20.02.2017 unsere Kindergarteneinschreibung statt. Wir durften uns über sehr, sehr viele Anmeldungen freuen, deshalb ist es uns wichtig, euch mitzuteilen, dass wir alle Kinder, die den Kindergarten besuchen wollen, aufnehmen können. Wir führen ab Herbst zu den zwei bestehenden noch eine dritte Kindergartengruppe.

Die beiden alterserweiterten Gruppen bleiben, wobei eine Gruppe in unser Untergeschoss (=vorher Pepp-Raum) übersiedelt.

Bevor wir im Herbst starten, laden wir alle Kinder zu einem Schnuppervormittag ein.

Im August dürfen wir uns über Personalzuwachs freuen: unser Team wird durch zwei Kindergar-

tenpädagoginnen verstärkt, die, so hoffen wir, frischen, jungen Wind in unser Haus bringen werden.

Im Fasching zogen wir, gemeinsam mit den Kindern der Volksschule durch den Ort bis zur Gemeinde. Vielen Dank an die Bäckerei Schroll für die leckere Krapfenjause, die sie uns wieder gesponsert haben.

Unsere Gartensaison ist auch schon wieder eröffnet: die Kinder lieben es im Garten herumzutollen und zu spielen. Wir genießen die gemeinsame Zeit im Freien und lassen uns von der Sonne verwöhnen.

*Liebe Grüße von den Kindern und dem Team des Bienenkorbes*



## Babygalerie



Bitte ein Foto vom Nachwuchs an [info@sporkulex.at](mailto:info@sporkulex.at) mailen! Danke!  
Gitti Stöckl (0664 157 30 26)



**Alexander**  
21. November  
Maria & Andreas Kaiser



**Lina Magdalena**  
22. Februar  
Claudia & Andreas Gadenstätter-Gandler

Bitte Kupon hier abtrennen (Pro Kunde & pro Einkauf 1 Gutschein gültig)  
**-20% auf Kinderbekleidung**  
gültig ab sofort  
bis 15.04.2017



# Die Bücherei in Neukirchen

Liebe LeserInnen,  
wir haben wieder tolles neues „Lesematerial“ für  
Sie und Ihre Familie:

Nicolas BARREAU

**Das Lächeln der Frauen**

Saskia COSTER

**Wir und ich**

Georg ELTERLEIN

**Sprache der Krähen**

Einar Mar GUDMUNDSSON

**Isländische Könige**

Verena Friederike HASEL

**Lasse**

Joachim MEYERHOFF

**Wann wird es endlich wieder so, wie es nie  
war**

Nele POLLATSCHEK

**Das Unglück anderer Leute**

Lucinda RILEY

**Die Schattenschwester**

Bethan ROBERTS

**Das Kind der Anderen**

Ronja von RÖNNE

**Wir kommen**

Thomas SAUTNER

**Der Glücksmacher**

Teresa SIMON

**Die Frauen der Rosenvilla**

Cynthia D'APRITZ SWEENEY

**Das Nest**

Katrin ZIPSE

**Glücksdrachenzeit**

Jürgen NEFFE

**Mehr als wir sind**

Marianne CEDERVALL

**Mord auf der Insel**

KLÜPFEL & KOBR

**Himmelhorn**

Lorenz LANGENEGGER

**Dorffrieden**

C.R.NEILSON

**Das Walmesser**

Andrew HURLEY

**Loney**

Frau Freitag (Hörbuch)

**Chill mal, Frau Freitag**

Martin POLLACK

**Topografie der Erinnerung**

Brigitte GLASER

**Bühlerhöhe**

Martina LEIBOVICI-MÜHLBERGER

**Wenn die Tyrannenkinder erwachsen werden**

Wir hoffen, es ist für jeden etwas spannendes,  
besinnliches, lehrreiches ... dabei.

Bis bald in der Bücherei!!



## Öffnungszeiten:

Sonntag: 09.30 - 10.30 Uhr  
Mittwoch: 15.00 - 17.00 Uhr  
Freitag: 17.00 - 18.00 Uhr

Tel.: 06565 / 6330 / 13  
[www.neukirchen.bvoe.at](http://www.neukirchen.bvoe.at)

Bücherrückgabekasten nutzen!

# CLUB OF Newchurch

7 DAYS PURE MOTORCYCLE EMOTION

20  
17



11.-18.06.2017

5741 Neukirchen am Großvenediger

[www.newchurch.at](http://www.newchurch.at)

Raiffeisen  
Meine Salzburger Bank



SALZBURGER LAND



HOHE  
TAUERN  
100 JAHRE



Willkommen  
WILDKOGEL!  
DIE ARENA  
Neukirchen · Bramberg

## Schade ... oder das Aus eines symbolträchtigen Fensters!

Schade, dass im Zuge der vorweihnachtlichen Fensteraustauscharbeiten im Rathaus das „Venedigerfenster“ einfach gedankenlos verworfen und auf einem Recyclinghof auf Nimmerwiedersehen entsorgt worden ist!

Schade, dass dieses Fenster das 175-Erstbesteigungsjubiläumsjahr des Großvenedigers aus Gedankenlosigkeit nicht überleben hat dürfen.

Schade, weil dieses Fenster seinerzeit der Auftakt zum kulturellen Kreativ-Projekt „Dorf der Fenster“ gewesen ist, von dem heute noch einige Fenster Zeugnis ablegen (Schul- und Gemeindebücherei, Kindergarten, cine-theatro, einzelne Privathäuser).

Schade, weil dieses Venedigerfenster auch als Symbol für die gute Zusammenarbeit zwischen Rathaus und den Vereinen gegolten hat – einige Vereine haben damals den mittleren fünfstelligen Schillingbetrag aufgebracht, um es zu finanzieren.

Schade deshalb, weil damit die arbeitsintensive, wochenlange, hervorragende Arbeit der Glaskünstlerin Andrea Eder in wenigen Minuten zunichte gemacht worden ist.

Schade auch, weil dieses Fenster einen ideellen, materiellen und hohen künstlerischen Wert an einem symbolträchtigen Platz hatte.

Schade, dass dieses um die Jahrtausendwende geschaffene kulturelle Kleinod, ein farbenfrohes, zeitgenössisches Kulturgut nicht die Möglichkeit bekommen hat, in „die Jahre zu kommen“, um noch wertvoller zu werden – in jeder Hinsicht!

Schade, dass diesem „Venedigerfenster“ auf so geringschätzende Art und Weise der Garaus gemacht worden ist, denn mit etwas gutem Willen hätte sich schon in Erfahrung lassen bringen, was es mit diesem wertvollen Unikat auf sich bzw. welche Bedeutung es hat. Ein Bild, eine Skulptur, ein Fresko kann man restaurieren, wiederherstellen, aber ein einzigartiges Fenster aus kunstvoll gestaltetem Glas mit hohem Symbolwert, das auf Grund seiner „Behandlung“ in viele Stücke geborsten ist, leider nicht mehr.

Schade, dass manche jetzt meinen

werden, wie man einem Fenster so „nachweinen“ könne, aber es ist der Umgang mit dem „Kleinen“, das viel Aussagekraft und Bedeutung hat, meint

Hubert Kirchner, Mitinitiator  
des Projektes „Dorf der Fenster“

## Buchtipps

In der Februar-Ausgabe haben wir Erinnerungen von Sabina Schweinberger mit dem Hinweis veröffentlicht, dass es schön wäre, wenn mehrere ältere Mitbürger ihre Lebens-Erfahrungen veröffentlichen würden – ohne zu wissen, dass es seit einiger Zeit ein Buch von Sabina Schweinberger-Kröll gibt, in dem sie eben diese, ihre sehr persönlichen, Erfahrungen und Erlebnisse preisgibt.

**„Nichts als lose Blätter“**, der Titel des Buches, ist eine Pflichtlektüre für alle Generationen, die aus erster Hand erfahren wollen, wie sich das Leben in unserer Gegend in den vergangenen Jahrzehnten wirklich zugetragen hat. Sabina beschreibt ihren persönlichen Werdegang in authentischer Form, von der Kindheit bis ins Alter - lässt nichts weg, tut nichts dazu. Ein Buch mit Inhalt, das fasziniert, Erfreuliches und Trauriges zu Tage bringt. Ein Buch für Jüngere, um in Erfahrung zu bringen, was es mit „der guten, alten Zeit“ wirklich auf sich hatte und auch ein Buch für Ältere, die sich mit vielem identifizieren werden können, weil sie einiges gleich oder ähnlich erlebt haben werden.

Ich gratuliere Sabina Schweinberger-Kröll sehr herzlich zu ihren „losen Blättern“ und kann das Buch nur allen wärmstens zum Lesen empfehlen.

## „Damit´s nit vagessn weascht“

Enge Verwandte der Mundartdichterpionierin Stainer Flora haben dankenswerter Weise viele bisher unveröffentlichte Gedichte und Geschichten Frau Andrea Kirchner übergeben. Diese wird damit einen Geschichtenband gestalten und in nächster Zeit veröffentlichen. Man kann sich jetzt schon auf dieses Büchlein freuen!



## *Fit in den Frühling mit Entgiften und Entschlacken*

Die Frühlingszeit ist eine Zeit für Entgiftungs- und Entschlackungskuren. Während der Körper im Winter auf speichern der Nährstoffe programmiert ist und Fettreserven aufbaut, lässt er im Frühjahr seine Reserven leichter los. Jetzt können Sie den Trott der Wintermonate von sich abschütteln.

### **Körperwickel - Body Wrapping**

Beim Body Wrapping verliert man schnell an unterschiedlichen Stellen an Umfang. Das Gewebe strafft sich. Die Haut wird angenehm durchblutet und die Dellen werden von Mal zu Mal weniger.  
3er Kur Euro 111,00 oder 5er Kur Euro 169,00

### **Lymphdrainage**

Wirkt entschlackend, entsäuernd und entwässernd.  
25 Min Euro 29,00 oder 50 Min Euro 56,00

### **Elektrotherapeutisches Fußbad**

Die Gifte und chemischen Stoffe, die wir täglich aufnehmen, lagern sich in den Fettzellen und im Bindegewebe ab. Durch die Fußsohle, an der wir die meisten Schweißporen des Körpers haben, werden die Giftstoffe ausgeleitet.  
Als Einzelbehandlung oder auch als Kur.  
als 3er Kur Euro 79,00 oder als 7er Kur Euro 179,00



### **Ihr Frühlings Paket:**

3er Kur Körperwickel  
3er Kur Elektrotherapeutisches Fußbad  
25 Min Lymphdrainage  
Inclusive Nachbehandlungscreme de Contour  
Frühjahrspreis Euro 215,00



### **„Detox“ Gesichtsbehandlungen von Cellocur für Jung und Alt.**

Mit den hochwirksamen Produkten der medizinisch, kosmetischen Produktreihe bieten unsere geschulten Mitarbeiter eine spezielle Behandlung inclusive Ultraschall oder Mikrodermabrasion zur Entgiftung der Haut an.  
ca. 60 Min Euro 65,00

### **Um die Wirksamkeit zu erhöhen empfehlen wir zusätzlich:**

- ausreichend trinken – am besten Kräutertees
- Sport und moderate Bewegung, Wandern, Walken, sanftes Joggen
- häufiger Aufenthalt an frischer Luft und in der Natur
- leichte Kost sowie erholsame Ruhe und Entspannung

**Auf Ihren Besuch freut sich das Wellnessteam vom Mona Lisa  
Tel. (0) 6565/6480 Kosmetik DW 406 und Haarstudio DW 407**

# Arbeitnehmerveranlagung

## Kinderbetreuungskosten

Die Kosten für die Kinderbetreuung können im Zuge der Arbeitnehmerveranlagung als außergewöhnliche Belastungen **OHNE Selbstbehalt** abgesetzt werden.

### Wer kann diese Kosten absetzen?

- Die Person, der der Kinderabsetzbetrag für dieses Kind mehr als 6 Monate im Kalenderjahr zusteht oder
- dessen (Ehe-)Partner oder
- der unterhaltspflichtige (z. B. geschiedene) Elternteil, wenn ihm der Unterhaltsabsetzbetrag für mehr als 6 Monate im Kalenderjahr zusteht und die Kinderbetreuungskosten zusätzlich zum Unterhalt bezahlt wurden.

Falls der Arbeitgeber einen Zuschuss zu den Betreuungskosten gewährt (z. B. Betriebskindergarten), sind nur die tatsächlich von der Familie getragenen Kosten abzugsfähig. **Die Kinderbetreuungskosten mindern die Steuerbemessungsgrundlage und somit das zu versteuernde Einkommen.**

**Hinweis:** Insgesamt können Kinderbetreuungskosten in Höhe von **2.300 Euro pro Kind im Kalenderjahr** geltend gemacht werden.

Dies gilt für

- **Kinder bis zum 10. Lebensjahr** (Im Kalenderjahr, in dem das Kind das 10. Lebensjahr vollendet, können die Kosten für die Kinderbetreuung noch berücksichtigt werden.) und
- **behinderte Kinder** mit Bezug von erhöhter Familienbeihilfe **bis zum 16. Lebensjahr**

### Hinweis für Alleinerzieher/-innen

Für Alleinerzieher/-innen sind auch Ausgaben, die 2.300 Euro übersteigen, als außergewöhnliche Belastungen absetzbar, allerdings gekürzt durch den einkommensabhängigen Selbstbehalt.

### Welche Kosten sind absetzbar?

**Bis zum Besuch der Pflichtschule** sind alle Kosten der Kinderbetreuung samt Verpflegung

und Bastelgeld absetzbar.

**Ab dem Schulbesuch** ist zu unterscheiden zwischen:

**Nicht absetzbaren Aufwendungen** für den Schulbesuch (z. B. Schulschikurs, Projektwochen, Schulgeld für Privatschule ...) und **absetzbaren Aufwendungen** für die Betreuung außerhalb der Schulzeit:

- Nachmittagsbetreuung
- Kurse/sportliche Aktivitäten in der schulfreien Zeit (**betreut durch pädagogisch qualifizierte Personen**): Hort, **Musikschule**, Fußballcamp, ...
- Ferienbetreuung: vom Veranstalter verrechnete Kosten für Verpflegung, Anreise und Unterkunft

### Von wem muss das Kind betreut werden?

Die Betreuung muss in **öffentlichen/privaten institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen** (Kindergarten, Hort, Spielgruppe, ...) ODER durch **pädagogisch qualifizierte Personen** (Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und eine Ausbildung zur Kinderbetreuung im Mindestausmaß von 35 Stunden nachweisen können) erfolgen.

Wenn das Kind von einer pädagogisch qualifizierten Person, die ein/e **Angehörige/r** ist, betreut wird, sind diese Kosten nur dann absetzbar, wenn die Person **in einem anderen Haushalt lebt**.

### Wie müssen Kinderbetreuungskosten nachgewiesen werden?

Es muss eine Rechnung/Zahlungsbeleg ausgestellt werden, der bestimmte Angaben enthalten muss.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei uns im Büro!

## **Fritzenwallner – Gandler**

Wirtschaftstreuhand-  
und SteuerberatungsgmbH

5741 Neukirchen, Schlosserfeld 344

Ansprechpartnerin:

**Martina Dreier**

Tel.: 06565/2091-393 · Fax: 06565/2091-493  
e-mail: m.dreier@gruber-partner.at

# Tourismusschule

## Tourismusschüler beim Zipfer-Zapfmaster 2017

Am Montag, 20. März 2017 fand an den Tourismusschulen Bramberg der Zipfer Zapfmaster statt.

Beim Wettbewerb, an dem die Schülerinnen und Schüler der 3. Hotelfachschule und der 3. Höheren Lehranstalt für Tourismus teilgenommen haben, galt es ein schönes Bier mit Schaumkrone zu zapfen. Eine Aufgabe, die unsere Schülerinnen und Schüler mit ihren erlernten Kenntnissen gut bewältigt haben.

Innerhalb von 3 Minuten mussten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Glas Zipfer Bier mit Schaumkrone zapfen. Die Jury hat das gezapfte Bier der Teilnehmerinnen und Teilnehmer anschließend bewertet. Die Füllhöhe und Schaumkrone wurde von den Juroren (Karl Staudinger - Absatzleiter Brauunion Kaltenhausen, Jürgen Seber - Brauunion Kaltenhausen, Gerhard Schrofner - Qualitätssicherung Brauunion Kaltenhausen, Marlies Pirchner-Paulitsch, TS Bramberg und August Lerch - Brauunion Vorderegger) unter die Lupe genommen.

Nach einem spannenden Zapfwettbewerb und einem Stechen um den zweiten und dritten Platz konnten wir schlussendlich den Siegern herzlich gratulieren:

1. Platz: Sophie Lassacher, 3. HLT
2. Platz: Andre Steiner, 3. HLT
3. Platz: Magdalena Rieder, 3. HLT

Das Bramberger-Trio hat unsere Schule am 28. März 2017 beim Landesfinale in Kaltenhausen vertreten. Leider hat es für einen Stockerlplatz nur knapp nicht gereicht



v.l.n.r.: Marlies Pirchner-Paulitsch, Andre Steiner, Sophie Lassacher und Magdalena Rieder, Karl Staudinger (Brauunion Kaltenhausen), Gerhard Schrofner (Brauunion Kaltenhausen)

# Kürsinger



Wir, Christina und Markus, sind in Uttendorf zuhause und haben im März die Kürsinger übernommen. Nach zweijähriger Zeit auf dem Niedersachsenhaus in der Rauris haben wir beschlossen, uns nochmals zu verändern. Wir und unser Team freuen uns, Euch auf der Kürsinger begrüßen zu dürfen.

Handy: 0676/7165221

Hüttentelefon: 06565/6450

Kürsingershuttle tägl. nach Vereinbarung

*Christina und Markus*



**schrollback's snacks**  
@schrollback's cafe & novum

**Knusprige, heiße Baguette**  
gefüllt mit Prosciutto/Tomaten  
Speck/Käse  
Thunfisch/Zwiebel  
Tomaten/Käse/Basilikum

**Kalte Snacks**  
gefüllte Wraps oder belegte Weckerl

**und vieles mehr ...**

# Nationalpark

## NATUR ERLEBEN 2016 - 3 MILLIONEN BESUCHERINNEN

Die Anzahl der Besucherinnen und Besucher im Nationalpark Hohe Tauern Salzburg hat im Jahr 2016 erstmals die **3 Millionen Marke erreicht**. Insgesamt wurden mit dem an allen NP-Taleingängen (*outdoor*) und in allen NP-Ausstellungen (*indoor*) eingerichteten Besucherzählsystem BZS der Nationalparkverwaltung folgende Zahlen erhoben:

### NPHT-Salzburg 2016: 3.030.000 Besucherinnen und Besucher:

- **369.101 Indoor Besucherinnen und Besucher**  
Nationalparkzentrum in Mittersill und 9 weitere Ausstellungen
- **2.647.938 Outdoor Besucherinnen und Besucher**  
NP-Täler (1.777.517) und Großglockner Hochalpenstraße (870.421)
- **12.750 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Führungen**

Die Anstrengungen und Investitionen in der Höhe von über 14 Millionen Euro der vergangenen 10 Jahre hinsichtlich Attraktivierung der Angebote im Bereich Bildung und Besucherinformation haben sich gelohnt und zeigen Wirkung. Besonders erfreulich ist, dass die 10 Ausstellungen nicht – wie oft kritisiert – das Outdoor Naturerlebnis konkurriert haben. Im Gegenteil, sie stellen sich als wertvolle Ergänzung und Abrundung heraus, die den Besuch in den Nationalparktälern noch attraktiver machen. Vor 10 Jahren startete der Ausbau der Besucher Infrastruktur mit der Errichtung des Nationalparkzentrums in Mittersill, welches als zentrale Ganzjahres Allwettereinrichtung des Nationalparks jährlich 100.000 Besucherinnen und Besucher zählt, in Summe also 1 Million!

## NATUR ERLEBEN 2017 - NEUAUSRICHTUNG

Über 3 Millionen Nationalparkbesucherinnen und -besucher im Jahr 2016 sind klarer Auftrag und Herausforderung, die Qualität der 10 Ausstellungen und 10 Themenwege, aber auch der

persönlichen Betreuung durch die Nationalpark Ranger laufend zu verbessern.

Die verhältnismäßig geringe Zahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei den angebotenen Führungen bei gleichzeitig enormem Personaleinsatz, hat zur Neuausrichtung der Besucherbetreuung geführt. Unsere Nationalpark Ranger werden in der Hauptsaison des Sommers 2017 an 6 Tagen die Woche direkt in allen Nationalparktälern allen Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung stehen.

- **19 Standorte verteilt auf Hot-Spots und alle NP-Täler**
- **Täglich außer Samstag von 09.00-17.00**
- **10.329 Ranger Stunden in 9 Wochen Hauptsaison**
- **17 Ranger täglich gleichzeitig im Einsatz**
- **13 erfahrene Junior Ranger unterstützen**

Trotz dieser enormen logistischen und personellen Herausforderung werden weiter auch im Sommer 2017 Ranger 7 Tage die Woche die NP Gallery am Kitzsteinhorn betreuen, 3 Tage die Woche den Glocknerbus begleiten, sowie für 11 ein- oder zweitägige Sondertouren und insgesamt 3 einwöchige Wildniscamps zur Verfügung stehen. In Kooperation mit der Oberpinzgauer Bergführervereinigung stehen zusätzlich Mo-Fr staatlich geprüfte Bergführer mit Nationalpark Zusatzausbildung (zT auch Rangerausbildung) für Gletschertrekkingtouren und die Besteigung unserer höchsten Gipfel im Nationalpark zur Verfügung.



Foto: Reifmüller

# Veranstaltungskalender

<b>April 2017</b>			
bis 08.04.			2. Wildkogel Musikfestival 2017
07.04.	ab 14:00	Freitag	4. Neukirchner Ostermarkt
07.04	19:30	Freitag	Pinzgauer Kanne - Live Musik
11.04.	16:30	Dienstag	Skilehrer Musi beim Schweini´s
13.04.	18:30	Donnerstag	Abendmahlgottesdienst
14.04.	14:00	Freitag	Kinderkreuzweg
14.04.	19:00	Freitag	Karfreitagsliturgie
14.04.	19:30	Freitag	Pinzgauer Kanne - Live Musik
15.04.	17:00	Samstag	Fußball Heimspiel gegen Hollersbach
15.04.	21:00	Samstag	Karsamstag - Osternacht mit Lichtfeier
16.04.	08:30	Sonntag	Ostersonntag - Gottesdienst mit Speisensegnung
29.04.	16:00	Samstag	Fußball Heimspiel gegen Flachau
<b>Mai 2017</b>			
04.05. bis 05.05.		Donnerstag / Freitag	Venediger Rush "in drei Disziplinen auf den höchsten Salzburger" Infos: <a href="http://www.venediger-rush.at">www.venediger-rush.at</a>
13.05.	17:00	Samstag	Fußball Heimspiel gegen St.Martin/Tg.
20.05.		Samstag	Musikantenstammtisch im Gasthof Friedburg
24.05.	19:30	Mittwoch	140 Jahre FF-Neukirchen - Jubiläumsabend Neue Mittelschule
27.05.	17:00	Samstag	Fußball Heimspiel gegen St. Veit
28.05.	11:00	Sonntag	Berndlalmmesse
<b>Juni 2017</b>			
07.06. bis 09.08.		jeden Mittwoch	Themenwege entdecken - TVB Neukirchen
09.06. bis 20.10.		jeden Freitag	Schmankerltour in der Wildkogel-Arena - TVB Neukirchen
11.06. bis 18.06.		Sonntag bis Sonntag	Club of Newchurch - Motorrad-Festival
17.06.		Samstag	Musikantenstammtisch im Gasthof Friedburg
25.06.	11:00	Sonntag	Almsommer-Eröffnung - Trattenbach Grundalm
27.06. bis 29.08.	09:00	jeden Dienstag	Yoga am Wildkogel
<b>Juli 2017</b>			
03.07. bis 04.09.	13:00	jeden Montag	Kletter Nachmittag zum Schnuppern
04.07. bis 05.09.	08.30	jeden Dienstag	Erste Schritte am Gletscher
05.07. bis 06.09.	09:00	Mittwoch	Leichte Klettersteige
06.07. bis 07.09.	06:45	jeden Donnerstag	2-Täler Gletschertrekking
13.07. bis 14.09.	06:45	Donnerstag / Freitag	Großvenediger Besteigung



Oberpinzgauer Fremdenverkehrsförderungs- und Bergbahnen-Aktiengesellschaft - Vorstand

[www.bergbahnen-wildkogel.at](http://www.bergbahnen-wildkogel.at)

## Wintersaison 2016/17

Die laufenden Berichte über die (letzten drei) Wintersaisonen ähneln schon sehr dem Fernsehprogramm – ständige Wiederholungen. Schwacher Dezember, guter Jänner, sehr sehr guter Februar, guter März und so wie es aktuell ausschaut, gibt es ausgezeichnete Schneebedingungen bis Ostern. Somit scheint ein „Ende gut, alles gut“ absolut im Bereich des Möglichen. Sämtliche Investitionen haben sich wieder bestens bewährt, vor allem die Verbesserung der Beschneigung (u. a. Vollbeschneigung Piste 5 „Autobahn“, Optimierung der Verbindungswege) hat ein entscheidendes Plus an Qualität und beim Angebot gebracht. Nichts desto trotz ist in diesem Bereich noch einiges zu tun, Verbesserungen und Erweiterungen sind in Planung. Aktuelle Infos erreichten über die neue App „BB Wildkogel“ tausende „User“ und die neue Streckenführung der „längsten beleuchteten Rodelbahn“ fand großen Anklang. Die Bergbahnen sind bis Sonntag, den 23. April 2017 in Betrieb und wir wünschen allen ein gutes Oster-Geschäft.

## Sommer 2017

### Öffnungszeiten:

- bei Schönwetter:
- Do 25.05. – So 28.05.
  - Sa 03.06. – Mo 05.06.
  - Fr 09.06. – So 11.06.
  - Do 15.06. – Fr 30.06.
  - Mo 02.10. – So 08.10.
- täglicher Betrieb:
- Sa 01.07. – So 01.10.

### Betriebszeiten:

- Erste Bergfahrt: 09:00 Uhr
- danach zu jeder halben Stunde: 09:30, 10:30, usw.
- **Neu: 01.07. – 03.09.: danach durchgehend**
- Letzte Bergfahrt: 15:30 Uhr
- Letzte Talfahrt: 16:30 Uhr

### Tarife:

Erneute EISZEIT bei den Sommertarifen – es gibt keine Änderungen zum Vorjahr!

## Winter 2017/18

### Öffnungszeiten:

- Saisonstart: Fr 08.12. – So 10.12.2017
- durchgehend: Fr 15.12.2017 – So 08.04.2018

## Weltrekord(e)

Als Weltrekord-Halter für „Die längste Rodlerkette der Welt“ freut es uns ganz besonders, dem Überflieger Stefan Kraft zu zwei Weltmeister-Titeln, zwei Weltcup-Kugeln und dem aktuellen Weltrekord im Skifliegen mit unglaublichen 253,5 m zu gratulieren!!!

Wir wünschen noch einige aktive Winter-Tage in der Wildkogel-Arena, ein erholsames Frühjahr und auf ein Wiedersehen in der Sommer-Saison

Bernhard Gruber

Vorstand

M: + 43/664/4023473

e: [b.gruber@bergbahnen-wildkogel.at](mailto:b.gruber@bergbahnen-wildkogel.at)

Willkommen  
**WILDKOGEL!**  
DIE ARENA  
Neukirchen - Bramberg

Die Wildkogel-Arena  
gratuliert **Stefan Kraft!**





Skiny®

Skiny erhältlich bei

s.Oliver®

NEUKIRCHEN	06565 21495
MITTERSILL	06562 20392
RAURIS	06544 20160

Part of Life.

**INTERSPORT HARMS**

Wildkogelbahnstr. 441

T 06565 6840, harms@sbg.at

www.intersport-harms.at

SPORT TO THE PEOPLE

**INTERSPORT**  
**HARMS**



**NEU! AB SOFORT!**

Große Fahrradausstellung  
und -verkauf im Shop in  
der Talstation Smaragd-  
bahn in Bramberg

**GENESIS**

**Genesis eLite E-MTB 2.0 27,5"/29"** 1917421

Bosch-Performance-CX-System – mit 500 Wh leistungsstarkes System in perfekt dazu abgestimmtem 27,5" und 29" eLite MTB. Kraftpaket ohne Kompromisse. Display Bosch Intuvia.

Schaltung: Shimano XT 11-fach  
Bremsen: Shimano  
Gabel: Rock Shox 30 Silver LO  
Motor: Bosch Performance CX  
Akku: 500 Wh



**15.03. – 07.04.2017**

statt 2699,99\*

**2499,99**

**JUBELPREIS**



Angebot gültig auf lagernde Ware solange der Vorrat reicht!